



Der „schreiende Stein vor dem Grab“

Verängstigt, mutlos, verstummt, verwirrt, gelähmt - das ist die Stimmung der Jünger nach Jesu Kreuzestod! Wie so oft in der Weltgeschichte (und das bis in unsere Tage) scheinen die Mächtigen wieder mal gesiegt zu haben. Die brutale Gewalt, die Fratze des Bösen, zu der wir Menschen leider fähig sind, hat ihr Marterkreuz mitten unter uns aufgestellt - und lässt die Hoffnung der Menschheit daran verbluten. Den Jüngerinnen und Jüngern jedenfalls verschlägt es die Sprache; der tiefe Schmerz lässt sie verstummen. Sie sind in ihrer Ohnmacht hilflos gefangen - genau wie wir in unserer aktuellen Kriegs-Wirklichkeit. Doch alles hoffnungslos - aus und vorbei!?

In diese Hoffnungslosigkeit, in diese Gelähmtheit hinein jedoch „schreien“ die Steine! Es ist das leere Grab, das herausfordert, das aufrütteln will, das Fragen stellt! Als Symbol kündigt es von der unauslöschlichen Hoffnung auf Auferstehung, weil es darauf verweist, dass Gott ins Leben einbricht und alle Lähmung herausfordert.

Papst Franziskus hat das in seiner Osteransprache 2018 wunderbar ins Wort gebracht, wenn er sagt, dass genau hier, inmitten all des Schweigens, die Steine zu schreien begännen: „Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden“ (Matthäusevangelium Kapitel 28 Vers 6). Der Stein vor dem Grab ‚schrie‘, und mit seinem Schrei verkündete er allen Menschen einen neuen Weg. Der Stein vor dem Grab sei der Erste gewesen, der aufsprang und auf seine Weise einen Gesang des Lobes und der Begeisterung, der Freude und der Hoffnung anstimmte, an dem wir alle teilhaben dürfen.

Das offene Grab - es will herausfordern, aufrütteln, es will Fragen stellen. Vor allem will es uns ermuntern, die Zuversicht zu bewahren, dass Gott in jeglicher Situation da ist,



und dass sein Licht in die verschlossensten Winkel unserer Existenz vordringen kann. Ostern feiern bedeutet zulassen, dass Jesus jene kleinmütige Haltung überwindet, die uns oftmals belagert und versucht, jede Art der Hoffnung zu ersticken und zu begraben. Ostern ist eine Einladung, mit Gewohnheiten zu brechen, unser Leben, unsere Entscheidungen und unsere Existenz zu erneuern - auch aktuell im Blick auf seine Schöpfung. Seine Einladung geht uns an: in allem, was wir tun und sind; mit unserem gesamten Potential, das wir haben. Die Frage ist doch: Wollen wir an dieser Verkündigung des Lebens teilhaben oder bleiben wir stumm, kleinmütig und resigniert? Der Engelsruf am Grab gilt uns allen: „Er ist nicht hier, er ist auferstanden! Fürchte dich nicht, sondern folge ihm nach!“ Jesus erwartet uns - wir wollen ihn nicht enttäuschen ...!?

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen Markus Müller, Pastoralreferent

VHS:

**Neues Programmheft zum
Frühjahr-/Sommersemester
vorgestellt**

AUF SEITE 2

EHRUNGEN:

**OB Schrempf empfängt
treue Blutspender/-innen**

AUF SEITE 3

NATUR NAH DRAN:

**Rheinstetten
erhält Fördergelder**

AUF SEITE 5

**Nun grünt es hier und grünt es dort
und leuchtet auch um meinen Fuß
und grünt und blüht an jedem Ort,
ein erster goldner Ostergruß.**

Gustav Falke (1853-1916)

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern wünsche ich - auch im Namen
des Gemeinderats und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt -
ein frohes Osterfest und schöne, erholsame Feiertage.

Ihr Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

vhs Karlsruhe-Land startet in die neue Saison

Mit nahezu 600 Bildungsangeboten aus allen Programmbereichen startet die Volkshochschule (vhs) Karlsruhe-Land aktuell in das neue Semester Frühjahr/Sommer. Der Großteil davon wird in Präsenz vor Ort in den 16 Mitgliedskommunen stattfinden. Aber auch in den zahlreichen Online-Kursen ist soziales Lernen sehr gut möglich. Hier mit dabei ist wieder die „Kooperation Online-Sprachkurse“, wo auch selten gelernte Sprachen wie beispielsweise „Japanisch lernen mit Manga“ angeboten werden. Neu im Programm sind auch Themen wie „Schlagfertigkeitstraining“ oder ein Vortrag „Verantwortungsvoller Tourismus und Ökotourismus“ sowie besondere Veranstaltungen anlässlich des 70-jährigen Bestehens des gemeinnützigen Trägersvereins, der 1953 ins Leben gerufen wurde.

Dabei steht das Programm 2023 unter dem bundesweiten Jahresmotto „VERNETZT“. In der heutigen Zeit kommt der Vernetzung eine immer größere Bedeutung zu - für jeden einzelnen Menschen, aber auch für die vhs als Weiterbildungseinrichtung. Wie es Annegret Kramp-Karrenbauer, Präsidentin des Deutschen Volkshochschul-Verbands, treffend formuliert hat: „Beim Stichwort ›vernetzt‹ denken wir nicht alleine an die Digitalisierung. Vielmehr sind Volkshochschulen Knotenpunkte in den kommunalen Bildungslandschaften, eingebunden in vielfältige Kooperationen. Und sie sind Orte der realen Begegnung und Vernetzung.“

Von Gesundheit & Ernährung über Sprachen, Kultur & Kreativität, Angebote für Kinder und Jugendliche bis zu gesellschaftspolitischen und beruflichen Themen finden sich alle Kurse und Veranstaltungen tagesaktuell im Internet (www.vhs-karlsruhe-land.de), oder auszugsweise in der frisch gedruckten Faltbroschüre „Blick in die vhs-Welt“.

Service

Anmeldungen sind online und sowohl direkt über die Standortleitung vor Ort (07242 9514-175/rheinstetten@vhs-karlsruhe-land.de)



Pünktlich zum Semester-Start stellen Heiko Müller (vhs Karlsruhe Land) und Jascha Roth (vhs Rheinstetten) Oberbürgermeister Sebastian Schrempp das neue Programm vor.

land.de) als auch über die zentrale Geschäftsstelle in Karlsruhe (0721 9211090/info@vhs-karlsruhe-land.de) möglich.

Hintergrund:

Die vhs Karlsruhe-Land widmet sich als gemeinnütziger Verein der Bildungsarbeit für Erwachsene und Heranwachsende an 16 Standorten. Neben der Kurstadt Bad Herrenalb im Landkreis Calw gehören dazu im südlichen Landkreis Karlsruhe Malsch, Marxzell und Rheinstetten sowie in der Hardt-Region Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Graben-Neudorf, Linkenheim-Hochstetten, Pfinztal, Stutensee, Walzbachtal und Weingarten. Hinzu kommen die Kraichgau-Gemeinden Kürnbach, Oberderdingen, Sulzfeld und Zaisenhausen.

Woche für Woche wissen, was im Ort los ist

– jede Woche aktuell in Ihrem
Amtsblatt:
www.duerrschnabel.com

Impressum

Herausgeber: Stadt Rheinstetten, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, o. V. i. A.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)
Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Iltingen, Telefon (07245) 92 70-0,
Fax (07245) 92 70-50, E-Mail: rheinstetten@duerrschnabel.com
Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2023
Auflage: 11.260 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Die „Blutspenderfamilie“ rettet Leben

Stadt Rheinstetten ehrt Bürger für mehrfache Spenden / Blutkonserven sind weiter knapp

Um zu wissen, wann die nächste Blutspende fällig ist, muss Herbert Schorb nicht in den Terminkalender schauen. Er spüre einfach, wenn es wieder Zeit ist, sagt der 73-Jährige. Verwunderlich ist das nicht, denn der Forchheimer spendet seit über 50 Jahren regelmäßig. Anfangs im Städtischen Klinikum Karlsruhe, um als junger Mann sein Taschengeld aufzubessern. Später aus Überzeugung und ohne Entgelt beim Deutschen Roten Kreuz (DRK), wo er auch im Bereitschaftsdienst eingesetzt war. „Ich weiß, dass es Menschen gibt, die meinen Stoff gut gebrauchen können“, sagt er und meint damit sein Blut.

Mehr als 125-mal hat Schorb bereits Blut gespendet und wurde nun dafür von Oberbürgermeister Sebastian Schrempf (CDU) und Vertretern des DRK im Zentrum Rösselsbrünne geehrt. Er war nicht der Einzige: Insgesamt zeichnete die Stadt zehn Menschen für zehn, 25, 50 und 125 Blutspenden aus. Schrempf sprach von einer „kleinen Blutspenderfamilie“ und betonte, wie wichtig ihr regelmäßiges Engagement ist: „Nur wenn wir dabei bleiben, retten wir weiter wertvolles Leben.“ 15.000 Blutspenden würden in Deutschland täglich gebraucht. Zwei Millionen Menschen spendeten regelmäßig, „viele bereits seit Jahrzehnten“. Ihre Aufgabe sei es auch, Jüngere mit ins Boot zu holen.

Dass Blutspenden in Deutschland Mangelware sind, verdeutlichte der Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Forchheim, Ralf Lakeit. „In manchen Bundesländern reichen die Reserven nicht für einen Tag.“ In Baden-Württemberg genügten sie für „2,2 bis 2,5 Tage - optimal wären vier bis fünf Tage“. Fünf Blutspendetermine hat das DRK 2022 in Rheinstetten organisiert und dabei 580 Blutkonserven gesammelt. Besonders erfreut sind Lakeit und seine Kollegen über die 76 Erstspender. Sie wissen aber auch, dass aus Erstspendern nicht automatisch regelmäßige Spender werden: „Man muss die Leute wirklich motivieren, wiederzukommen.“

Keinen Motivationsschub braucht Werner Bodrogi, der wie Herbert Schorb für 125 Blutspenden geehrt wurde. 18 oder 20 Jahre alt sei er bei seiner Erstspende gewesen. Seine Motivation? Er wolle der Allgemeinheit etwas Gutes tun, sagt der 72-Jährige. Das will auch Heike Seitz, die für 25 Blutspenden geehrt wurde. Die 54-Jährige zählt zu den sechs Prozent in Deutschland, die eine besonders wertvolle Blutgruppe haben: Null negativ. Sie ist mit allen anderen Blutgruppen kompatibel und kommt vor allem bei Notfällen wie schweren Unfällen zum Einsatz, bei denen man nicht auf die Untersuchung der Blutgruppe warten kann. Mehr



Treue Blutspender/-innen werden bei einer kleinen Feierstunde im Zentrum Rösselsbrünne von Oberbürgermeister Sebastian Schrempf und den Verantwortlichen der DRK-Ortsvereine ausgezeichnet.

Blutspenden verspricht sich das DRK von der Umsetzung der Änderungen durch das neue Transfusionsgesetz, wonach homosexuelle Männer nicht mehr ausgeschlossen werden dürfen und die Altersgrenze von 65 Jahren für Erstspender und 73 Jahren für Mehrfachspender aufgehoben wird. Letzteres hat der 73-jährige Herbert Schorb gar nicht gewusst: Bei seiner letzten Blutspende habe man ihm gesagt, dass er nicht mehr wiederkommen dürfe, erzählt er: „Jetzt werde ich es nochmal probieren.“ (m.f.G.d.BNN)

Spender in Rheinstetten:

Karin Burkart, Corinna Schubert (geehrt für je zehn Blutspenden); Ute Beck, Heike Seitz, Martin Mohr, Egon Mosbach (je 25 Spenden); Claudia Bodemer, Sabrina Sambas (je 50 Spenden); Werner Bodrogi, Herbert Schorb (je 125 Spenden).

Die nächsten Termine sind am 28.04.2023 in Mörsch, am 23.06.2023 und am 13.10.2023 in Neuburgweier.

Anmeldung unter www.blutspende.de

April, April...

Teile der B 36 werden zur Parkanlage

Rechte Spur der Bundesstraße muss fallen

Eine Pressemeldung des Bundesumweltamtes (BUA) erhitze momentan die Gemüter im Rathaus: „Wir teilen Ihnen mit, dass ab dem 01. April 2023 die rechte Spur der Bundesstraße 36 an den Stellen, an denen sie auf der Gemarkung der Stadt Rheinstetten und der Stadt Karlsruhe dreispurig verläuft, zurückgebaut und renaturiert wird“, heißt es da. Und weiter: „Verkehrsstudien ergaben, dass eine Nutzung durch Verkehrsteilnehmer in sogenannten Bereichen gegen Null tendiert, was eine weitere kostenintensive Instandhaltung und Pflege der Rechtschicht für diesen befestigten Verkehrsraum entbehrlich macht.“

Erfreulicher Nebeneffekt für das Amt sei nicht nur die Kostenersparnis, sondern auch „die vielen Quadratmeter Ausgleichsfläche“, die der Behörde so in den Schoß fielen.

Oberbürgermeister Sebastian Schrempf griff sofort zum Hörer, um die verantwortlichen Personen zur Rede zu stellen: „Es kann nicht sein, dass wir Rheinstettener die Gelackmeierten sind, weil wir morgens vor lauter Motivation nur die linke Spur benutzen, um schneller zur Arbeit zu gelangen. Wenn nun eine Spur wegfällt, dann sind wir andere im Vergleich zu anderen sehr schnell unterwegs.“



Laut Bundesamt ist diese Spur obsolet. OB Schrempf sieht das anders. Bürgerinfo am 01.04.2023

Nach zähen Verhandlungen einigte man sich auf eine Bürgerinformationsveranstaltung, die am Tag des Baustarts stattfinden soll. OB Schrempf bittet darum, dass alle Interessierten mit

Bei diesem Beitrag aus der letzten Ausgabe auf Seite 7 handelte es sich um einen Aprilscherz. Wir hoffen, Sie hatten Ihren Spaß damit...

AUF EINEN BLICK



Notruf Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen 07243 3200-0
 Polizeiposten Rheinstetten 07242 9348-0
 Montag - Freitag 07.30 bis 17.00 Uhr

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Freiwillige Feuerwehr
 Abteilung Rheinstetten, Am Gestadebruch 1 0721 1839500
 Abteilung Neuburgweier, Gutenbergstraße 3 07242 6876

Ärztlicher Notfalldienst

Für Erwachsene, Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte, **116117**
 Franz-Lust-Str. 31. Zugang erfolgt über die Eingänge des Städt. Klinikums.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 16.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 08.00 - 22.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre **116117**
 Kinder- und Jugend-Notfallpraxis, Knielinger Allee 101
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 17.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 08.00 - 22.00 Uhr
 Ab 22.00 Uhr übernimmt die Kinderklinik (Eingang Kußmaulstraße) den Dienst.

Sonstige Notdienste

Bereitschaftsdienst **Augenärzte** **116117**
 Bereitschaftsdienst **Zahnärzte** **0761 12012000**
 Bereitschaftsdienst **Tiernotfall** **0721 495566**
Giftnotruf **0761 19240**
Telefonseelsorge **0800 1110111 o.**
 rund um die Uhr, anonym, kostenfrei **0800 1110222**

Störungsdienste

Strom - Rund um die Uhr **0800 3629477**
 Störungshotline der Netze BW GmbH
Gas - Rund um die Uhr **0721 59912**
 Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH
Fernwärme - Rund um die Uhr **0721 59914**
 Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe GmbH
Wasserversorgung - Rund um die Uhr **0721 5991155**
 nicht bei Schäden an der Hausinneninstallation
Abwasserbeseitigung **07242 1324**
 außerhalb der Dienstzeiten (nur in Notfällen) **0152 56446168**
 nicht bei Schäden und Verstopfungen an Leitungen innerhalb der Gebäude
Stadtbetrieb **07242 9514-651**
 außerhalb der Dienstzeiten **0152 56446159**
Tiefbau und Straßenbeleuchtung **07242 9514-635**
 Meldung bei defekter Straßenbeleuchtung ganzer Straßenzüge
 an Wochenenden und Feiertagen **0152 56446159**

Soziale Dienste

Seniorenzentrum St. Martin **0721 20395-0**
 Zentrum Rösselsbrunnle **07242 701300**
 Arbeiter-Samariter-Bund Rheinstetten **07242 9355-0**
 DRK-Bereitschaftsdienst, kostenfrei **0800 1000178**
 Kirchliche Sozialstation Rheinstetten **07242 701500**
 Mobiler Pflegeservice Nicole Priors **0721 9512425**
 Rückenwind Pflegedienst GmbH **07242 9699060**
 Hospizverein Rheinstetten e. V. **0151 57425733**
 Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“ in Ettlingen **07243 94542-77**
 Kinderhospiz **0721 20397-186**
 Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe **0721 93666350**
 Suchtberatung Ettlingen (AGJ) **07243 215305**
 Weitere Kontaktadressen auf www.rheinstetten.de/soziale-dienste

Sprechstunden des Landkreises im Rathaus Mitte

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe **0721 936-71240 o.**
 „Beratung und Vernetzung rund um Pflege und Alter“ **0160 7077566**
 Montag 13.30 - 16.00 Uhr; telefonische Voranmeldung erforderlich.

Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche **0721 936-67050**
 Offene Sprechstunde, jeden ersten Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr,
 im Kinder Jugend & Familien Büro, Hauptstraße 2

Integrationszentrum - Friedrichstraße 28 / Eingang Hardtstraße

0721 936-75210 o. 75560 o. 0160 5900411 o. 0163 7832080
 Integrationsmanagement (Sozialberatung Asyl)
 Termine nach Vereinbarung

Notarsprechtag - Rathaus Neuburgweier, 1. OG, barrierefrei

14-tägig donnerstags, von 08.00 - 12.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich,
 Notar Roland Preis, 0721 6193170, info@notar-preis.de

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 08.30 Uhr morgens und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr morgens.

- 07.04.** Fächer-Apotheke, Karlsruhe
 Kaiserallee 5/Mühlburger Tor, Tel. 0721 845686
- 08.04.** Paracelsus-Apotheke, Daxlanden
 Pappelallee 30, Tel. 0721 576640
- 09.04.** Linda Apotheke Burgert am Ludwigsplatz, Karlsruhe
 Waldstr. 65 neben Krokodil, Tel. 0721 25926
- 10.04.** Entenfang-Apotheke, Karlsruhe
 Rheinstr. 59, Tel. 0721 552780
- 11.04.** Rundumgesund-Apotheke am Kolpingplatz, Karlsruhe
 Karlstr. 115, Tel. 0721 30650
- 12.04.** Löwen-Apotheke, Karlsruhe
 Kaiserstr. 72 am Marktplatz, Tel. 0721 35409790
- 13.04.** Apotheke 29, Karlsruhe
 Karlstr. 29, Tel. 0721 912929

Apothekennotdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (nur Handy, max. 69 ct/min.) *Ohne Gewähr*

Behördenrufnummer

115

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Rheinstetten

Telefon 07242 9514-0, Telefax 07242 9514-105
rathaus@rheinstetten.de • www.rheinstetten.de

Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro **buergerbuero@rheinstetten.de** **07242 9514-350**

mit Terminvereinbarung

Montag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 07.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 bis 14.00 Uhr

ohne Terminvereinbarung

Montag 08.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 07.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag 07.30 bis 12.00 Uhr

Das **Standesamt** ist freitags, die **Ausländerbehörde** während der gesamten Öffnungszeiten der Stadtverwaltung nur mit vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Förstersprechstunde 07242 9514-259

Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Mitte

Rathaus Neuburgweier, Rheinstraße 16

07242 9514-400

Geschäftsstelle Ortschaftsrat **-401**
 Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Stadtbibliothek Rheinstetten

07242 9514-170

Montag 14.30 - 19.00 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 14.30 - 18.00 Uhr
 Donnerstag geschlossen
 Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 09.30 - 12.00 Uhr

Hallenbad Rheinstetten

0721 9517-650

Montag 09.00 - 19.00 Uhr
 Dienstag und Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 07.00 - 21.00 Uhr
 Freitag 09.00 - 21.00 Uhr
 Samstag 09.00 - 15.00 Uhr
 Sonntag 09.00 - 15.00 Uhr

Museum für Siedlungsgeschichte im Pamina-Raum 07242 9514-450

Erster und dritter Sonntag im Monat und an Feiertagen von 14.00 - 17.00 Uhr.
 Sonderführungen nach Absprache. Ankündigung unter „Veranstaltungen“.

Klärwerk

07242 1324

Wertstoffhof/Kompostieranlage

07242 1812

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 09.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
 Freitag 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 09.30 - 16.00 Uhr

Stadt Rheinstetten erhält 15.000 Euro für „Natur nah dran“

Biologische Artenvielfalt wird vom Land gefördert

Jahrzehntelang schon engagiert sich die Stadt Rheinstetten für den Naturschutz. So wurde unter anderem der Weißstorch wieder angesiedelt, Biotopnetze wurden vernetzt und Streuobstwiesen angelegt. In einem weiteren Projekt sollen nun auch Flächen innerhalb der Stadt zu naturnahen Grünanlagen umgestaltet werden, um sie attraktiver für Insekten zu machen. „Wir wollen so die Natur wieder in die Stadt bringen“, erklärt Stefan Eisenbarth, Leiter der Abteilung Landschaft der Stadt Rheinstetten.

Ein Antrag wurde gestellt, ausführlich begründet und beim NABU Baden-Württemberg eingereicht. Nun kam die freudige Nachricht: Rheinstetten ist eine von 16 Kommunen, die eine Förderung zur Umgestaltung von Grünflächen erhält.

Auf insgesamt 470 Quadratmetern Fläche entstehen bis Ende Oktober fünf Bereiche mit Wildstauden; Wiesen werden umgestaltet und so insgesamt der Artenreichtum gefördert. Dem voraus geht ein Workshop, bei dem Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtbetriebs lernen, wie man diese Flächen tatsächlich insektenfreundlich gestaltet und pflegt. Oberbürgermeister Sebastian Schrempf, selbst stolzer Besitzer eines Bienenvolkes, freut sich über die Anerkennung durch den NABU: „Unser Ziel ist es, dass die Insekten die Stadt zurückerobern.“

Im September wird mit der Umgestaltung von Flächen Am Bitterberg, in der Wilhelm-Danner-Straße, der Merkurstraße und von Wiesen am Ortsrand begonnen. „Wir wollen Bürgerinnen und



NABU/Anette Marquardt

Bürger animieren, es uns gleichzutun“, so Stefan Eisenbarth. „Mit dem Tag der offenen Gärten und der Pflanzenbörse Mitte Mai, aber auch mit der Möglichkeit, eine Gartenberatung zu gewinnen, bieten wir viele Aktionen rund um das Thema ‚natur-nah gärtnern‘.“

Investor steigt bei Bruker-Gelände aus

Baugenossenschaft ist im Silberstreifen wieder am Zug / Flüchtlingsunterbringung vom Tisch

Das ehemalige Bruker-Firmengelände im Rheinstettener Silberstreifen hat wieder den Eigentümer gewechselt. Wie Oberbürgermeister Sebastian Schrempf (CDU) mitteilte, wurde der Kaufvertrag mit der Mannheimer Pro Concept AG rückgängig gemacht.

Das rund fünf Hektar große Areal ist somit wieder in den Händen der Baugenossenschaft Familienheim Karlsruhe. Diese hatte es vor wenigen Jahren zunächst von der Firma Bruker erworben und dann für 23,5 Millionen weiterverkauft an die Pro Concept AG - mit einem Gewinn von zwei Millionen Euro vor Steuerabzug.

Geplant war, dass der Mannheimer Investor auf dem Gelände im Silberstreifen Wohnungen baut, auch Gewerbeansiedlung war vorgesehen. Der Rheinstettener Architekt Bernd Bistriz hatte eine Entwurfsplanung für das Areal erstellt. Sie sieht ein Mischgebiet mit hälftigem Wohn- und Gewerbeanteil vor, das sowohl Geschosswohnungen (maximal vier Geschosse) als auch Doppel- und Reihenhäuser beinhaltet. Die Bistriz-Pläne könnten weiter als Grundlage dienen, erklärt auf Nachfrage Rüdiger Esslinger, geschäftsführender Vorstand der Familienheim. „Wir werden nun selber versuchen, das Gelände mit der Stadt baulich zu gestalten.“

Wirklich überraschend kam der Rückzug der Pro Concept AG Esslingers Aussagen nach nicht. Die Entwicklung habe sich bereits im vergangenen Jahr „durch die deutlich verschlechterten Bedingungen in der Bankenwelt“ abgezeichnet. „Höhere Zinsen, Gebühren und Eigenkapitalforderungen der Bank“ nennt Esslinger als Beispiele. Letztlich konnte der Investor den vereinbarten Kaufpreis von 23,5 Millionen wohl nicht mehr bezahlen.

Die Pro Concept AG erklärt auf Anfrage, sie wolle keine Stellungnahme zu dem Thema abgeben und verweist auf die Familienheim. Deren Vorstand erklärt, die Rückabwicklung des Kaufvertrags sei innerhalb einer Zweijahresfrist möglich gewesen. Man sei erst voriges Jahr mit Pro Concept beim Notar gewesen. Hellauf begeistert scheint Esslinger nicht zu sein, dass die Familienheim das Projekt nun wieder zurückbekommen hat. „Es wäre uns nicht unrecht gewesen, wenn es jemand anderes gemacht hätte“, räumt er ein. Er blickt aber optimistisch voraus. Mit dem geplanten Geschosswohnungsbau auf dem mehr als 53.000 Quadratmeter großen Areal kann die Baugenossenschaft ihren Bestand

erweitern. Zu dem zählen aktuell rund 2.700 Wohnungen mit einer Durchschnittskaltmiete von 7,20 Euro pro Quadratmeter.

Wie viele Familienheim-Wohnungen genau im Bruker-Areal entstehen könnten, dazu will Esslinger sich aktuell nicht festlegen. Anfang 2022 hatte er von 80 bis 100 gesprochen. Zumindest für einen Teil der Wohnungen verspricht sich Esslinger eine Förderung. Die Erzdiözese Freiburg stelle etwa einen Zuschuss von 1,50 Euro pro Quadratmeter Wohnraum in Aussicht, und darüber hinaus hofft er auf weitere Förderprogramme des Bundes für den Wohnungsbau.

Nicht alle Bauten auf dem Bruker-Gelände will die Familienheim selbst realisieren. Die Gewerbeflächen sowie Doppelhaus- und Reihenhaushausgrundstücke wolle man verkaufen, „entweder an einen Investor oder an Einzelne“. Esslinger will nun an OB Schrempf und Bürgermeister Michael Heuser (parteilos) herantreten, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Grundlage für weitere Planungen ist, dass der Gemeinderat eine Bebauungsplanänderung beschließt, die aus dem jetzt als Gewerbegebiet definierten Areal ein Mischgebiet macht, in dem auch Wohnungen zulässig sind. Ein Bebauungsplan-Änderungsverfahren dauere in der Regel zwei Jahre, gibt Esslinger einen Ausblick. Die Arbeiten auf dem Areal werden also voraussichtlich frühestens 2025 beginnen.

Die Stadt hat laut OB Schrempf ein Interesse daran, dass die Fläche möglichst bald entwickelt wird. „Wir wollen keine Brache entstehen lassen.“ Die angedachte vorübergehende Nutzung des ehemaligen Bruker-Areals zur Unterbringung von bis zu 120 Flüchtlingen sei mit dem Eigentümerwechsel wieder vom Tisch. Stattdessen, so Schrempf, suche die Stadt nun nach Immobilien, die sie für die dezentrale Unterbringung von Flüchtlingen ankaufen oder anmieten kann. Die Bedingungen dafür hätten sich verbessert, es gebe wieder mehr Angebote auf dem Markt.

110 Flüchtlinge muss die Stadt laut Schrempf bis Ende dieses Jahres voraussichtlich noch aufnehmen. Aktuell leben in Rheinstetten nach Angaben der Verwaltung rund 200 Geflüchtete in städtischen Unterkünften, darunter 62 aus der Ukraine. 83 Geflüchtete aus der Ukraine sind zudem privat untergebracht. (m.f.G.d.BNN)

Aus dem Gemeinderat



Die „7 Freunde“ kommen nach Rheinstetten

Ausschuss stimmt für Einrichtung einer selbstständigen Kindertagespflege / Bilinguales Konzept

Rheinstetten könnte bald um zwei Kindertagespflege-Einrichtungen für Unter-Dreijährige reicher sein: Neben dem Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe, der ein TigER-Haus dort eröffnen will, haben nun zwei Bürgerinnen ihr Konzept für eine selbstständige Kindertagespflege, bei der sich mehrere Tagesmütter zusammenschließen, vorgestellt. Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beauftragte die Verwaltung einstimmig, die Einrichtung mit dem Namen „7 Freunde“ zu planen.

Hinter dem Konzept „7 Freunde“ stehen Aude Leblanc und Nadine Klumpp. Leblanc hat in Frankreich als Grundschullehrerin und in der Vorschule (École Maternelle) gearbeitet, sie wartet auf die Anerkennung ihres Diploms in Deutschland. Klumpp arbeitet als Integrationshilfe im Kindergarten und ist qualifizierte Kindertagespflegeperson.

Beide wollen sich nun mit den „7 Freunden“ als Tagesmütter selbstständig machen. Unterstützt werden sie von ihren Ehemännern, die Teil des Teams der „7 Freunde“ würden, und zwei Tagesmüttern als feste Vertretungskräfte. Ein erweitertes Netzwerk mit acht Tagesmüttern aus Rheinstetten sei im Aufbau.

Möglich wäre zunächst eine Betreuung von neun Kindern gleichzeitig und von 15 Kindern im sogenannten „Sharing Modell“, also bei unterschiedlichen Betreuungszeiten. Die Jungen und Mädchen sollen bilingual auf Deutsch und Französisch betreut werden, das Konzept orientiert sich an der Montessori-Pädagogik. Gesunde Ernährung, viel Bewegung und selbstbestimmtes Lernen sind Ziele. Für die Kommune entstünden nach Berechnung der Gründerinnen bei durch-

schnittlicher Auslastung mit neun Kindern und 28 Betreuungsstunden pro Woche jährliche Kosten von rund 66.000 Euro durch Personalkosten- und Sachkostenzuschüsse.

Im Ausschuss erntete Leblancs und Klumpps Präsentation viel Lob. „Sie haben ein überzeugendes Konzept vorgestellt“, sagte Heinz Wöstmann (CDU). Babette Schulz (Grüne) sprach von einer „spannenden Bereicherung“ und Gerhard Bauer (SPD) von einem „sehr interessanten Angebot“, das zur Trägervielfalt in der Kinderbetreuung beitrage. Neben den katholischen, evangelischen und städtischen Kitas gibt es in Rheinstetten die von der gemeinnützigen GmbH ProLiberis getragenen Einrichtungen „Glückspilze“ und „Glückskäfer“ und den Waldkindergarten, hinter dem ein Verein steht.

Ob genug Platz und Bedarf sowohl für die „7 Freunde“ als auch für das geplante TigER-Haus des Tageselternvereins da sei, wollten die Stadträte wissen. „Wir gehen davon aus, dass das eine Angebot das andere nicht ausschließt“, erklärte Oberbürgermeister Sebastian Schrempp (CDU). Natürlich entstehe immer ein Stück weit Konkurrenz, „das gehört ja dazu.“ Aber beide Anbieter - „7 Freunde“ und Tageselternverein - würden von der Stadt gleichwertig behandelt. Für beide müssten geeignete Räume im Stadtgebiet gefunden werden. Außerdem seien die Einrichtungen in den Kindergartenbedarfsplan aufzunehmen.

Dass der Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren steigt und sich ein Engpass abzeichnet, bestätigte Julia Pferrer, Leiterin des Sachgebiets Bildung und Familie. Das habe sich bei der Kindergartenplatzvergabe gezeigt, die gerade laufe. (m.f.G.d.BNN)

Gerüstet für den Notfall

Ratgeber für Ihre Sicherheit liegt im Rathaus Mitte aus

Was ist bei einer Katastrophe zu tun? Was benötigen Sie? An was müssen Sie frühzeitig denken?

Der „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“ ist ein sinnvoller Wegweiser. Er liegt für Sie im Rathaus Mitte bereit.

Ausführliche Informationen, den Ratgeber selbst sowie eine persönliche Checkliste finden Sie im Internet unter https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html oder durch Scannen des QR-Codes.

Bitte informieren Sie auch Angehörige und Nachbarn über diese Informationsbroschüre.

Seien Sie vorbereitet für Ihre persönliche Notsituation.



Mit der gebührenfreien Abfall-App haben Sie Ihre individuellen Abfuhrtermine und alle Sammelstellen immer im Blick.

Erinnerungen per Push-Benachrichtigung.



Hilfe-Angebote

Nachbarschaftshilfe

- Gabenlädchen für bedürftige Mitbürger/-innen, Albert-Schweitzer-Schule/Bergstraße: gabenlaedchen-rheinstetten@web.de oder www.facebook.com/groups/gabentisch
Annahme freitags, 16.30 - 18.00 Uhr und samstags, 10.00 - 11.00 Uhr; Ausgabe samstags, 10.00 - 12.00 Uhr
- CariEcke für Familien in Notsituationen oder mit kleinem Geldbeutel und Personen, denen Nachhaltigkeit ein Anliegen ist. Hier finden Sie Kinderkleidung, Schuhe, Spielsachen und Bücher:
Rastatter Straße 18: 07243/515-0 oder info@caritas-ettlingen.de

Kummer-Nummer

- 07242/9346980 (gSofa GmbH) - Anliegen aufsprechen: Wir rufen zurück, hören zu, erledigen notwendige Fahrten mit Ihnen o. Ä.

Jahreshauptversammlung Rheinstetten

394 Einsätze, 125 Feuerwehrangehörige und 3.630 Einsatzstunden im vergangenen Jahr

Nachdem Feuerwehrkommandant Sascha Schröder die Kameradinnen und Kameraden im vergangenen Jahr bei der ersten Jahreshauptversammlung unter seiner Leitung noch unter Corona-Schutzmaßnahmen begrüßen musste, kehrte in diesem Jahr die Jahreshauptversammlung zur Normalität zurück. Neben Oberbürgermeister Sebastian Schrepp, Vertretern des Gemeinderates und zahlreichen Mitgliedern aus der Einsatz- und Altersmannschaft, konnte Schröder aus diesem Grund auch eine Delegation aus Gornau/Erzgebirge um Bürgermeister Nico Wollnitzke begrüßen.

Feuerwehrkommandant Schröder ließ das vergangene Jahr in seinem Bericht Revue passieren und bestätigte: „Auch 2022 haben wir jedes Feuer ausbekommen“. Insgesamt mussten durch die Wehr 394 Einsätze abgearbeitet werden. 54 Einsätze stellten sich als Fehlalarme heraus, 41 durch Brandmeldeanlagen, zwei böswillige Alarmierungen und elf „im guten Glauben“. 18 Menschen konnten durch die Einsatzkräfte gerettet werden, für fünf kam leider jede Hilfe zu spät. Erneut stellte sich mit 248 Einsätzen das Gebiet der technischen Hilfeleistung gegenüber von lediglich 40 Brandeinsätzen als Einsatzschwerpunkt in Rheinstetten dar. 167 der 394 Einsätze wurden nach einem Unwetter im September an einem einzigen Tag innerhalb von acht Stunden abgearbeitet. Insgesamt wurden so durch die Ehrenamtlichen 3.630 Einsatzstunden geleistet. Auch während der Versammlung musste die Wehr zu einem Einsatz ausrücken, der sich allerdings als Fehlalarm eines Rauchmelders herausstellte.

Die Zahl an ehrenamtlichen Einsatzkräften blieb durch Zuwachs und Nachwuchs mit 125 Kameradinnen und Kameraden auf einem konstanten Niveau. 68 Einsatzkräfte, und damit mehr als die Hälfte, können als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden. Bei 2.900 geleisteten Übungsstunden wurde sich auf Einsätze vorbereitet und verschiedenste Szenarien geübt. 25 Kameradinnen und Kameraden absolvierten darüber hinaus Lehrgänge oder nahmen an Fortbildungen zu den unterschiedlichsten Themen, wie zum Beispiel Vegetationsbrände oder Hochwasser und Starkregen Risikomanagement, teil.

Die Ersatzbeschaffung für das Mehrzweckboot konnte indes erfolgreich auf den Weg gebracht werden und auch ein Trageversuch mit Helmen verschiedener Hersteller konnte nach Liefer Schwierigkeiten, die sich fast ein Jahr lang zogen, gestartet werden. Ob die Beschaffung jedoch wie geplant 2023 abgeschlossen werden könne, bleibe aufgrund der Liefer Schwierigkeiten abzuwarten, so Schröder. Ebenfalls unklar sei der Liefertermin der, zusammen mit der Branddirektion ausgeschriebenen, Drehleiter für die große Kreisstadt. Erfreulicher hingegen sei, so Schröder, dass der Digitalfunkneubau in die Fahrzeuge und Feuerwehrhäuser bereits erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Aus traurigem Anlass stellte der Kreisfeuerwehrverband einen Konvoi mit Hilfsgütern für die Kameradinnen und Kameraden in der Ukraine zusammen, bei welchem sich die Wehr unter anderem mit Einsatzkleidung, Schläuchen und Handwerkzeugen beteiligte. Neben der Umwandlung der beiden Gerätewartstellen zu feuerwehrtechnischen Angestellten, wurden auch die Satzungen

der Feuerwehr überarbeitet und bereits teilweise beschlossen. Aufgrund der Klimaentwicklung der letzten Jahre und zahlreichen Bränden im Sommer, wurde außerdem das Thema Wald- und Vegetationsbrände zusammen mit einer Arbeitsgruppe priorisiert bearbeitet. Im Tagesgeschäft galt es für den hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten unzählige Anfragen zu bearbeiten, so auch eine Anfrage der Gewerbeaufsicht zur Schaummittelnutzung seit Mitte des letzten Jahrhunderts.

Jugendfeuerwehrwart Aaron Nees freute sich über den Zuwachs von 17 Jugendlichen im vergangenen Jahr auf nunmehr 54 Mitglieder in beiden Jugendgruppen, darunter auch elf Mädchen. Er bedankte sich bei den in der Jugendarbeit tätigen Betreuerinnen und Betreuern für 1.145 zusätzlich geleistete Stunden. Zwei gemischte Gruppen hatten im vergangenen Jahr darüber hinaus mit Bestwerten die Jugendleistungsspange, die höchste Auszeichnung der deutschen Jugendfeuerwehr, erlangt. „Den Jugendfeuerwehrlern im Alter zwischen 9 und 17 Jahren wurde auch im vergangenen Jahr wieder einiges geboten und damit den Rettern von morgen das notwendige Wissen, aber auch Werte vermittelt“, so Nees. Für mehr als zwei Jahre Betreuer Tätigkeit wurden Maurice Demmer, Franka Neu und Denis Weisenburger geehrt.

Durch Lehrgänge im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit konnten Luca Ruchser, Daniel Steil und Jonas Landhäuser zu Löschmeistern und Steffen Hary zum Brandmeister befördert werden. Ebenfalls durch den Feuerwehrkommandanten gemeinsam mit dem Oberbürgermeister befördert wurden Denis Fritz zum Oberlöschmeister, Christian Holländer zum Hauptlöschmeister und Andreas Ferwagner zum Oberbrandmeister.

Für 15 Jahre Dienstzeit in der Feuerwehr Rheinstetten wurden Michael Deutsch, Maurice Demmer und Verena Heppekaussen mit der städtischen Ordensspange in Bronze geehrt. Die städtische Ordensspange in Silber erhielt Franz Deck für 30 Jahre Dienstzeit. Mit der Ordensspange in Gold und einer Ehrenurkunde für eine Dienstzeit von stolzen 50 Jahren in der Feuerwehr Rheinstetten, wurden Josef Batrenik, Wolfgang Follner, Bernhard Heil und Waldemar Maier geehrt. Für eine Zugehörigkeit von 60 Jahren wurde Alfred Radeschütz ausgezeichnet.



Maurice Demmer, Michael Deutsch, Michael Barth, Verena Heppekaussen, Bernd Marggrander, Sascha Schröder (v. l.)



Jonas Landhäuser, Daniel Steil, Denis Fritz, Sascha Schröder (v. l.)



KBM Jürgen Bordt, Sascha Schröder, Bernhard Heil, Josef Batrenik, Waldemar Maier, Alfred Radeschütz, Bernd Marggrander, OB Sebastian Schrempf (v. l.)

Die Feuerwehr-Landesehrungen wurden durch Kreisbrandmeister Jürgen Bordt überreicht. Das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze für 15 Jahre erhielten Michael Deutsch, Maurice Demmer und Verena Heppekaufen. Für 25 Jahre Feuerwehrdienst erhielt Michael Barth das Ehrenzeichen in Silber und Bernd Marggrander für 40 Jahre in Gold.

In seinen Grußworten bezeichnete Kreisbrandmeister Bordt die Rheinstettener Wehr als „vorbildlich“ und berichtete den Anwesenden von Neuigkeiten im Landkreis. Durch die zeitnahe

Beantragung der notwendigen Digitalfunk-Karten nach Öffnung des entsprechenden Portals, könne man in Rheinstetten schon bald digital funken, denn die Karten seien beim Landkreis eingegangen und werden bald ausgeliefert, so Bordt. In den, stellvertretend für den Gemeinderat, von Gerhard Bauer überbrachten Grüßen, stellte er den enormen Einsatz der Wehr und die Wertschätzung des Gemeinderats für das Engagement heraus. Der stellvertretende Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Martin Kackschies betonte den Aufwand, um sich den, unter anderem durch klimatische Änderungen, immer weiter verändernden Einsätzen stellen zu können. „Hinter einer erfolgreichen Feuerwehr steckt viel Arbeit und Engagement“, so Kackschies und dies werde in Rheinstetten vorbildlich geleistet. Von der befreundeten Feuerwehr Gornau/Erzgebirge, die mit einer Delegation angereist war, überbrachte Bürgermeister Nico Wollnitzke Grüße und sprach eine Gegeneinladung aus. Wollnitzke zog Parallelen zwischen den beiden Wehren und konnte die Verlagerung des Einsatzspektrums auch in Gornau beobachten. OB Sebastian Schrempf konnte in seinen Grußworten das für die Bevölkerung vermittelte Gefühl der Sicherheit nach nunmehr einem Jahr in den Reihen der Wehr bestätigen und betonte, dass es viele im positiven Sinne verrückte Menschen unter seinen Kameradinnen und Kameraden gebe, die das erst ermöglichen. Auch sprach er dem ehemaligen ehrenamtlichen Feuerwehrkommandanten Jürgen Landhäuser einen besonderen Dank aus, denn er habe in elf Jahren Amtszeit viel wichtige Arbeit geleistet und die Feuerwehr nachhaltig geprägt. Landhäuser wurde daraufhin von den Abteilungskommandanten mit einem Präsent überrascht und konnte die im vergangenen Jahr aufgrund von Erkrankung digital übergebene Ehrung mit dem deutschen Feuerwehr Ehrenkreuz in Silber nun persönlich unter „Standing Ovations“ annehmen. Nachdem er nach seiner zeitintensiven Tätigkeit als Feuerwehrkommandant wieder seine Atemschutztauglichkeit unter Beweis gestellt hatte, stehe er nun wieder für Einsätze an vorderster Front gemeinsam mit jungen Kameradinnen und Kameraden bereit, so Landhäuser.

Die Versammlung wurde mit einem durch den Förderverein der Feuerwehr getragenen Essen und einem kameradschaftlichen Teil geschlossen.

Neues aus der TechnologieRegion Karlsruhe

Umweltministerium Baden-Württemberg fördert die Entwicklung kommunaler Bioökonomiestrategie in der TRK

Mit insgesamt gut einer Million Euro fördert das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg die Ballungsräume Stuttgart, Rhein-Neckar und Karlsruhe, um kommunale Bioökonomiestrategien zu entwickeln und erste konkrete Maßnahmen bis Ende 2024 umzusetzen. Umweltministerin Thekla Walker: „Für mehr Klimaschutz und Rohstoffsicherheit im Land müssen wir das große Potenzial nachhaltiger Bioökonomie in unseren Kommunen noch stärker nutzen.“

Für die RE²source-Bioökonomiestrategie der TechnologieRegion Karlsruhe planen die Städte Karlsruhe und Baden-Baden sowie die Landkreise Karlsruhe und Rastatt in einem partizipativen Verfahren, die Trends und Potenziale für eine nachhaltige Bioökonomie in der TechnologieRegion Karlsruhe zu erheben und Instrumentarien zu beurteilen. Anschließend sollen daraus Handlungsoptionen für einen dynamischen Transformationsprozess entwickelt und angestoßen werden. CO₂-Emissionen zu reduzieren und Ressourcen zurückzugewinnen sowie den Standort TechnologieRegion Karlsruhe durch ein bioökonomisches Wirtschaften zu fördern, stehen im Mittelpunkt. Eine Roadmap soll im Einzelnen die Schritte darlegen, um die festgelegten Ziele zu erreichen. Die Strategieentwicklung der TechnologieRegion Karlsruhe wird vom Umweltministerium mit über 240.000 Euro gefördert.

6. Regionalkonferenz Mobilitätswende am Donnerstag, 22. Juni 2023 in der Messe Karlsruhe

Wir laden Sie herzlich zur 6. Regionalkonferenz Mobilitätswende ein, die unter dem Motto „Mobilitätswende in der kommunalen Realität“ am Donnerstag, 22. Juni 2023 ganztägig, in der Messe

Karlsruhe stattfindet. Das Thema ist aktueller denn je: Deutschland hat seine Klimaziele 2022 einer Studie von

Agora Energiewende zu folge trotz Sparmaßnahmen aufgrund der Energiekrise nicht erreicht. Größtes Problemfeld ist den Angaben der Studie zufolge der Verkehr, der sein Sektorenziel um 11 Millionen Tonnen CO₂ verfehlte. Mit dabei sein werden hochrangige Vertreter/-innen aus Politik, Wissenschaft und von Unternehmen der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) und der TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) - und somit aus drei Bundesländern sowie aus der französischen Region Grand Est/Collectivité européenne d'Alsace. Ganz besonders freuen wir uns über die Teilnahme von Winfried Hermann MdL, Minister für Verkehr des Landes Baden-Württemberg. Anmeldung und weitere Informationen unter www.technologie-region-karlsruhe.de

Girls' und Boys' Day - der Zukunftstag für Mädchen und Jungen

Eine bundesweite Aktion zur klischeefreien Berufsorientierung für Jungen und Mädchen - dieses Jahr am 27. April.

Mädchen sollen beim Girls' Day Berufe aus den Bereichen IT, Handwerk, Naturwissenschaft und Technik erkunden.

Beim Boys' Day wiederum können Jungen in Berufsfelder der Gesundheit, Pflege, Bildung, Erziehung, sozialen Berufe und Dienstleistungen hineinschnuppern. Der Aktionstag ist das weltweit größte Programm zur beruflichen Orientierung, das den Gedanken einer Berufs- und Studienwahl frei von Rollenklischees fördert und individuelle Erfahrungsräume schafft. Mehr Informationen unter www.girls-day.de und www.boys-day.de.



Fachkonferenz Arbeitsmarktintegration in der IHK Karlsruhe am 12. Mai 2023

Das Landratsamt Karlsruhe greift bei seiner Veranstaltung die Herausforderungen der Arbeitsmarktintegration auf. Die Fachkonferenz richtet sich an alle Unternehmerinnen und Unternehmer im Landkreis Karlsruhe, die Zugewanderte einstellen wollen oder bereits eingestellt haben. Fachleute aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik teilen ihre Expertise in

Impulsreferaten und beantworten in der Podiumsdiskussion alle Fragen. Unternehmen präsentieren praxisnahe Beispiele und Zugewanderte berichten von ihren Erfahrungen in den Betrieben. In Workshops haben Unternehmerinnen und Unternehmer die Möglichkeit, sich auszutauschen und gemeinsame Lösungsansätze zu entwickeln.

Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter <https://www.landkreis-karlsruhe.de/>.

AUS DEM STADTGESCHEHEN



„Wie soll ich heißen?“ - Geben Sie dem neuen ASB-Seniorenzentrum einen Namen!

In Rheinstetten tut sich was. Vor allem im Baugebiet „Neue Stadtmitte“. Der ASB Rheinstetten-Rastatt wird dort 2024 ein neues Seniorenzentrum mit 88 Pflegeplätzen, 31 betreuten Wohnungen und 15 Tagespflegeplätzen eröffnen.

Am 4. April fand im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit das Richtfest statt (einen ausführlichen Bericht dazu können Sie im nächsten Anzeiger unter Vereinsnachrichten/ASB lesen). ASB-Geschäftsstellenleiter Stefan Nagel nutzte diesen „Meilenstein der Bauphase“ für den Startschuss des Wettbewerbs „Wie soll ich heißen?“. „Wir wollen, dass sich möglichst viele mit dem neuen Seniorenzentrum identifizieren. Nicht nur die Bewohner und deren Angehörige, sondern auch die Anwohner und die Einwohner Rheinstettens. Daher ist es uns ein großes Anliegen, dem Seniorenzentrum einen klingenden Namen zu geben, der im Idealfall einen Bezug zur Region hat“, erklärte Stefan Nagel. „Helfen Sie uns bei der Suche nach einem Namen für unser Seniorenzentrum. Mit etwas Glück wird es nach Ihrem Vorschlag benannt.“

Teilnehmen kann jeder über 14 Jahre, der in Rheinstetten wohnt. Pro Teilnehmer darf nur ein Namensvorschlag eingebracht werden; das Seniorenzentrum soll nicht nach einer Person benannt werden. Der Wettbewerb läuft vom 4. April bis 26. April 2023. Vorschläge können über die ASB-Webseite (www.asb-meinvorschlag.de), per Mail (info@asb-rheinstetten-rastatt.com) oder per Brief (ASB-Geschäftsstelle, „Wie soll ich heißen?“, Jakobstraße 1, 76287 Rheinstetten) geschickt werden.



Das eigens für die Namensfindung eingerichtete Gremium - bestehend aus dem Rheinstettener Oberbürgermeister Sebastian Schrempf, Brigitta Reger und Ingrid Sies als Vertreterinnen des Seniorenbeirates, Andreas Held und Alexander Lang vom Beirat für Menschen mit Behinderungen sowie Roland Oberle, stv. ASB-Vorsitzender, und Stefan Nagel, ASB-Geschäftsstellenleiter, werden aus den eingereichten, hoffentlich sehr zahlreichen Vorschlägen den offiziellen Namen auswählen.

Der Gewinner wird als Ehrengast zur Einweihungsfeier eingeladen und bekommt zusätzlich einen 50-Euro-Gutschein des



Der imposante Rohbau des neuen ASB-Seniorenzentrums soll einen klingenden Namen bekommen. Foto: S. Nagel



Das Wie-soll-ich-heißen-Gremium wird aus den eingereichten Vorschlägen den künftigen Namen des Seniorenzentrums auswählen.

Gewerbevereins. Die Plätze zwei und drei erhalten Gutscheine für „Erste Hilfe“-Kurse.

Seien Sie kreativ und mutig - machen Sie mit! Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Ihr ASB Rheinstetten-Rastatt

„Wie soll ich heißen?“ - Teilnahmebedingungen

- Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die ihren Wohnsitz in Rheinstetten und das 14. Lebensjahr vollendet haben.
- Jeder Teilnehmer darf nur einen Namen vorschlagen. Bei mehreren Einreichungen wird nur der erste Eingang berücksichtigt.
- Das Seniorenzentrum soll nicht nach einer Person benannt werden.
- Teilnahmezeitraum ist vom 04.04. - 26.04.2023.
- Vorschläge können auf ASB-Webseite, per Mail oder per Brief eingereicht werden.
- Die Gewinner werden telefonisch und schriftlich benachrichtigt.
- Die Gewinnübergabe erfolgt bei der Einweihungsfeier des Seniorenzentrums.
- Im Falle eines Gewinns erklärt sich der Gewinner mit der Veröffentlichung seines Namens in den vom ASB genutzten Werbemedien einverstanden. Dies schließt die Bekanntgabe des Gewinners auf der Webseite des ASB und seinen Social Media-Plattformen mit ein.
- Der Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung jeglicher Ansprüche - soweit vorhanden - im Zusammenhang mit dem von ihm eingereichten Namensvorschlag und räumt dem Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e. V. insoweit - und sofern möglich - ein ausschließliches, zeitlich und räumlich unbeschränktes Nutzungs- und Verwertungsrecht ein. Für den Fall eines bestehenden Rechtes nach dem Urheberrechtsgesetz verzichtet der Teilnehmer im Falle des Gewinns auch auf eine Nennung als Urheber.

1.111,11 Euro für den ASB-Wünschewagen Südbaden

„Wie aus einer Juxidee eine solche Summe zusammenkommt, ist sensationell...“

Die Bart-Abschneid-Spenden-Aktion von „de Geißpeter“ alias Stefan Gerstner der GroKaGe Malsch 1929 e. V. hat ungeahnte Dimensionen angenommen. Wie in den BNN und auf Social Media berichtet, wurde der Bart für 222,22 Euro von Nicole Friedel und Christoph Ent, beide aktive Fasnachter bei den Stadtmusikanten im GV Bruderbund Mörsch e. V., abgeschnitten.

Parallel zu den Geboten wurde durch seinen Freund Dieter Jürgens ein Spendenkonto eingerichtet. Am 29.03.2023 konnte somit eine Spendensumme von 1.111,11 Euro an den ASB-Wünschewagen Südbaden übergeben werden. Projektleiter Yannick Kehrer vom ASB kam mit dem Wünschewagen vorgefahren, um den Scheck persönlich in Empfang zu nehmen. „Wie aus einer Juxidee eine solche Summe zusammenkommt, ist sensationell ... diese Aktion ist ja das Leben pur und ist der absolute Kontrast zum Wünschewagen“, so Kehrer. Selbst der Geschäftstellenleiter des ASB Rheinstetten-Rastatt, Stefan Nagel, ließ sich die Scheckübergabe nicht entgehen.

Reaktionen wie „den Wünschewagen gibt es wirklich? Ich dachte das gibt es nur im Fernsehen“, sind leider keine Seltenheit. Das möchte Stefan Gerstner mit dieser Aktion ändern. Der Wünschewagen muss noch viel bekannter werden. „Finanziert wird das Ganze durch eben solche Spenden und die Ehrenamtlichen des ASB, die uns bei den Fahrten begleiten“, erklärte Kehrer.

Der Wünschewagen Südbaden hat erst vor Kurzem seine Arbeit aufgenommen. Somit gibt es nun drei Wünschewagen in Baden-Württemberg und insgesamt 23 bundesweit. Das Ziel der Wünschewagen ist es, schwerkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen besonderen Wunsch zu erfüllen. Getreu dem Motto: „Wir feiern das Leben, wenn wir letzte Wünsche wagen!“

Weitere Informationen und Kontaktaufnahme findet man unter www.asbsuedbaden.de und www.wuenschwagen.de

Spendenübergabe am Wünschewagen v. l.: Stefan Gerstner, Christoph Ent, Yannick Kehrer, Stefan Nagel, Nicole Friedel



Spendenübergabe der KiR-Bühne ans Gabenlädchen

Der fernsehbekannte Kabarettist Christoph Sieber, Gastgeber der „WDR-Mitternachtsspitzen“, überraschte am Ende seines Gastspiels auf der KiR-Bühne in Rheinstetten mit einer besonderen Idee: Er bat sein Publikum um Spenden.

Statt wie in der Kleinkunstszene üblich am Ende des Programms CDs zu verkaufen, stellte Sieber seine neueste CD-Produktion gegen eine Spende zur Verfügung mit der Bitte an die KiR-Verantwortlichen, das gespendete Geld an das Gabenlädchen in Rheinstetten weiterzuleiten. Das ist nun geschehen.

Christoph Lembach, der Leiter des sozialdemokratischen Kulturprojekts übergab die gespendeten 467,- € an die Vertreterin der Gabenlädchen-Initiative Rheinstetten Marina Stortz, die sich bei dem Kabarettisten Christoph Sieber und bei KiR für die unerwartete Osterüberraschung bedankte. Damit könne ein Teil des Wochenbedarfs für Menschen, die der Unterstützung bedürfen und in Rheinstetten leben, gedeckt werden. Das sei gerade jetzt wichtig, da die Zahl der Gabenlädchen-Kundschaft wieder stark gestiegen sei.



Sich bestens informieren...

heißt Amt- und Mitteilungsblatt lesen!

www.duerrschnabel.com

RSV Concordia Forchheim, 2. April 2023

RTF „Badische Eröffnungsfahrt“ mit Wetterglück!

Nachts kalt und Regen wie angesagt, morgens noch Nieselregen. Wir waren früh da, aber ob noch wer kommt, war die Frage.

Kurz vor Starttermin kamen aber unsere Rennsportfreunde aus Khe.-Neureut, dann immer mehr Gruppen und Grüppchen aus Rheinstetten und der Region. Sportfreunde der Mountainbiker Karlsruhe sammelten sich, Ettlinger und Brettener Radsportler. Auch Pfälzer kamen über den Rhein.

Gut angezogen für Kälte und leichten Regen wurden alle Mutigen belohnt mit einer etwas kühlen aber dann doch noch trockenen, fast frühlingshaften Radtour. Die ersten Rückkehrer trauten sich schon zum Mittag unter unserer Pergola und später im Freien ein Bierchen zu trinken. Eintopf, Wurstweck, Kaffee und Kuchen im Vereinsheim gehört bei uns traditionell dazu und lockte auch sonstige Gäste zu uns. Auch unterwegs beim Kontrollpunkt in Bischweiler konnte man sich trocken und nicht mehr so kalt mit Obst und Kuchen stärken.

Ca. 80 % der Teilnehmer kamen aus der näheren Umgebung. Auch ganz junge im Fahrradanhänger und Senioren über 80 waren dabei. Viele hatten aber schon 30 und mehr km unter dem Sattel, bevor sie bei uns an den Start gingen.

Ca. 120 Teilnehmer konnten sich wieder von unserer gastfreundlichen und technisch gut ausgerüsteten Rad-Touristik-Fahrt in Forchheim überzeugen.

Erstmals organisiert von unserem Fachwart Thomas Krüger. Dank an alle Teilnehmer und Helfer.

Und für den Kalender: Wir haben am 23. Juli unsere wunderschöne Touristik-Fahrt „Durchs Badnerland“ und am 03.09. den 6fachen Freiolsheimer im Programm, letzteres eine RTF, die es in sich hat. Und für den 3. Oktober merken Sie sich unseren „Concordia Radrenntag“ vor.



Der GV Bruderbund wählt einen neuen Hauptkassier

Amt des Schriftführers kann nicht besetzt werden

Am Freitag, 24.03.2023 fand um 19:00 Uhr die diesjährige Generalversammlung des GV Bruderbund Mörsch e. V. im Vereinsheim statt. Der 1. Vorsitzende Walter Schneider begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins.

Auch in diesem Jahr musste der GV Bruderbund im Berichtszeitraum von einer größeren Anzahl Vereinsmitgliedern Abschied nehmen. Walter Schneider verlas die Namen der Verstorbenen und bat die Versammlung um eine Gedenkminute.

In seinem Bericht informierte der 1. Vorsitzende die Anwesenden über die Ereignisse des vergangenen Jahres. Im Vordergrund stand dabei die Wiederaufnahme des regulären Chorbetriebes nach fast zweijähriger Coronapause. Er berichtete u. a. über die aktuellen Sanierungsarbeiten am Biergarten, der eine neue Bepflasterung erhält. Es wird weiterhin ein Anliegen der Verwaltung sein, Haus und Grund in einem optimalen Zustand zu erhalten, so dass man sich dort auch weiterhin gerne aufhält. Auch das sehr gute Verhältnis zu unserem Pächterehepaar sollte nicht unerwähnt bleiben, die hierzu auch einen nicht unerheblichen Beitrag leisten. Sorge bereitet ihm allerdings die personelle Situation des modernen Chores, der unbedingt neue Sängerinnen und Sänger benötigt.

Nachdem der 1. Vorsitzende seinen Bericht über das vergangene Jahr abgegeben hatte, folgte der Bericht von Karin Lohnert als Vertreterin des Chores New Voice Generation. Nachdem sie an diesem Abend nicht anwesend sein konnte, verlas der 1. Vorsitzende die Ausführungen über die Aktivitäten im Berichtszeitraum, wobei das Gemeinschaftskonzert des Chores mit dem Musikverein Mörsch eine Woche zuvor besondere Erwähnung fand. Es war nach der Coronapause der erste öffentliche Auftritt des Chores und ein voller Erfolg. Gerne kann eine solches Konzert in Zukunft wieder ins Auge gefasst werden. Für die nahe Zukunft steht allerdings die Sängerinnen- und Sängerwerbung auf dem Programm.

Es folgte der Bericht des Präsidenten der Mörscher Stadtmusikanten, Michael Pustleik, der einen Einblick in die vielfältigen Termine und die vergangene Kampagne gab, die in diesem Jahr endlich wieder im normalen Umfang durchgeführt werden konnte. Er informierte auch über das Ergebnis der durchgeführten Präsidiumswahlen und die neue Zusammensetzung der Gremiumsmitglieder.

Den Abschluss bildete der Bericht des Hauptkassiers Bernhard Hofmeier. In seinen Ausführungen über die Einnahmen und Ausgaben im Jahre 2022 fanden interessierte Zuhörer. Leider verkündete er, dass er für eine Wiederwahl zum 1. Kassier nicht mehr zur Verfügung steht. Gern unterstützt er aber, sollte es der Wunsch der Versammlung sein, den neuen Kassier bzw. die



Kassiererin als zweiter Kassier bei ihrer Arbeit. Walter Schneider bedankte sich für die hervorragende Arbeit von Bernhard Hofmeier in den letzten Jahren und brachte sein Bedauern über seine Amtsabgabe zum Ausdruck. Gleichzeitig begrüßte er, dass er seine weitere Unterstützung für seinen Nachfolger angeboten hat.

Die Revisoren Manuela Fassian und Kurt Pierza bestätigten Bernhard Hofmeier und dem zweiten Kassier Nicole Friedl eine ordnungsgemäße Buchführung und empfahlen der Versammlung, beide zu entlasten. Diese erfolgte ebenso einstimmig, wie die anschließende Entlastung der Gesamtverwaltung.

In diesem Jahr stand unter dem Tagesordnungspunkt Neuwahlen mit Ausnahme des 2. Vorsitzenden die Wahl der gesamten Verwaltung an. Als neuer Kassiererin wurde die bisherige 2. Kassiererin Nicole Friedl einstimmig gewählt. Bernhard Hofmeier wurde erwartungsgemäß als zweiter Kassier gewählt. Die Wahl erfolgte ebenso einstimmig wie die Wahl des 1. Vorsitzenden Walter Schneider und der Beisitzer Petra Schneider, Viola Wieland und neu Georg Ehrlich. Die Wahl eines neuen Schriftführers blieb ergebnislos, nachdem die bisherige Schriftführerin nicht mehr zur Verfügung steht. Man wird versuchen, dieses Amt in den nächsten Wochen nach zu besetzen. Als Kassenrevisoren wurden Manuela Fassian und Ralf Burkart gewählt.

Nachdem unter dem Punkt Verschiedenes keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, konnte eine harmonisch verlaufene Generalversammlung geschlossen werden.



VERANSTALTUNGEN

aktuell

Museum zur Siedlungsgeschichte im PAMINA-Raum



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-450, museum@rheinstetten.de,
www.rheinstetten.de/museum, Adresse: Rheinstr. 16

Nächste Öffnungstage

Ostermontag, 10.04.2023

Sonntag, 16.04.2023

Öffnungszeiten 14 bis 17 Uhr

Sonderveranstaltung

Sonntag, 16. April 2023, 14 - 17 Uhr

Mitmachaktion „Kuckuckspfeifen schnitzen“



Nur im Frühjahr, wenn die Rinde des Weidenbaums noch saftig ist, kann man aus einem frisch geschnittenen Weidenstock eine Pfeife basteln. Bläst man kräftig hinein, entsteht ein Flötenton.

Offenes museumspädagogisches Angebot für Kinder ab ca. 6 Jahren, Anmeldung nicht erforderlich - einfach zwischen 14 und 17 Uhr vorbeikommen!

Hier erhalten Sie einen virtuellen Einblick in das Museum.



Eintritt frei.

Sonderführungen nach Absprache möglich.

Das Museum ist rollstuhlgerecht ausgebaut.

Betreuung durch den
Heimatverein Rheinstetten.

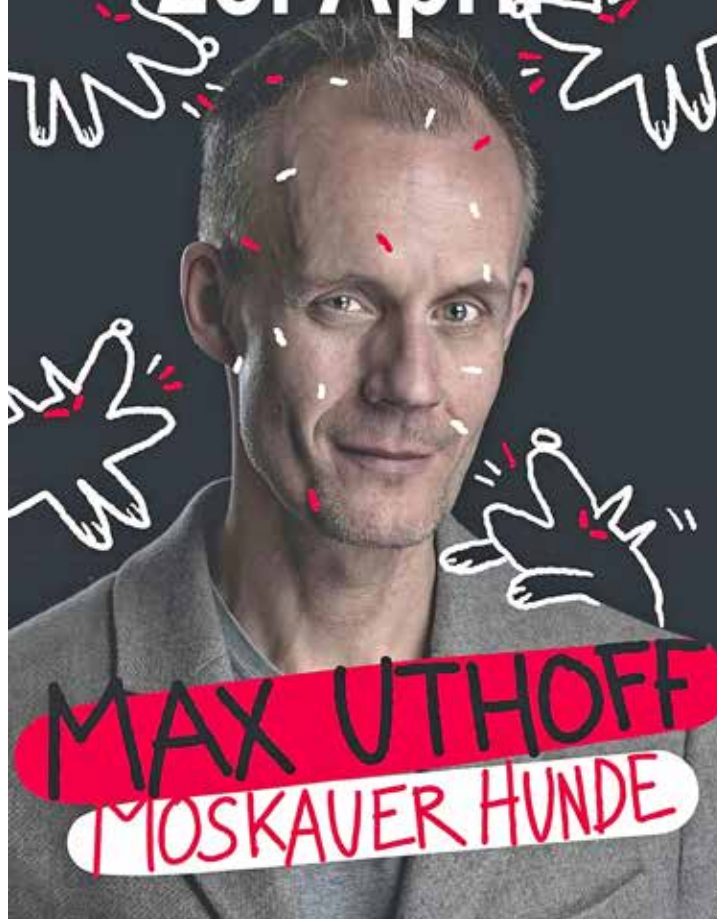
Die Stadt und der Heimatverein freuen sich auf Ihren Besuch.



StadtRheinstetten

Das ideale Ostergeschenk:

28. April



MAX UTHOFF MOSKAUER HUNDE

KiR-Bühne

im Schulzentrum Rheinstetten-Mörsch

Kartenvorverkauf:

Schreibwaren Leibold - Hauptstr. 43
Rheinstetten-Forchheim, Tel.: 0721 - 517 939

www.kir-rheinstetten.de

STADTINFOS

aktuell

Fundamt Rheinstetten



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, www.rheinstetten.de/fundamt

Tierfund

Kater, schwarz/weiß, keine Kennzeichnung, nicht kastriert, und Kater, getigert, ohne Kennzeichnung, nicht kastriert, bitte bei Katzenstimme Rheinstetten melden: Tel. 0176/47220836

Aktuell

- 1 Fahrradschlüssel mit schwarzer Kappe
- 1 Smartphone in grüner Klapp-Hülle

Vorwoche

- Brille mit Einstärkengläser, anthrazit-farbenes Metallgestell, in schwarzem Brillenetui von „Sisley“
- Tastatur-Handy, ält. Modell, Marke „Primo by Doro“
- 2 Schlüssel an Ring, davon ein Schlüssel mit grüner Kappe



Aktuelle Verkehrs- und Baustelleninfos



Auskunft unter: www.rheinstetten.de/baustellen

Verkehrsbehinderungen durch den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen ab dem 11.04.2023 in Neuburgweier

Für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen in der Auer Straße in Neuburgweier kommt es ab dem 11.04.2023 bis voraussichtlich 19.05.2023 zu Verkehrsbehinderungen.

Die Einrichtung von Ersatzhaltestellen erfolgt beidseitig in Richtung Au am Rhein.

Ordnungsamt Rheinstetten



Baurecht aktuell



Auskunft unter: www.rheinstetten.de/baurecht

Der Energieberater kommt!

Im Auftrag der Stadt Rheinstetten bietet die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe GmbH wieder eine kostenfreie, neutrale Erstberatung für die Rheinstettener Bürger*innen an. Gegenstand der Beratung sind alle Themen rund um das Thema Energie. Ob Sie Ihr Heim sanieren, die Heizung austauschen, eine Solaranlage errichten, oder einfach Ihren Stromverbrauch senken wollen.

Der Experte der EnergieAgentur hilft Ihnen bei Ihrer Entscheidung. Er informiert über die gesetzlichen Rahmenbedingungen, technische Möglichkeiten, Kosten und Wirtschaftlichkeit sowie über mögliche Fördergelder und zinsgünstige Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Stadtverwaltung beabsichtigt, die Beratungen auch dieses Jahr in regelmäßigen Abständen anzubieten.

Der nächste Beratungstermin für interessierte Bürgerinnen und Bürger findet

am Donnerstag, 20. April 2023, in der Zeit von 14 - 18 Uhr

kostenlos im Technischen Rathaus, Baurechtsamt, Badener Str. 1, Stadtteil Mörsch, statt.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist dringend erforderlich. Melden Sie sich hierfür bitte bei Frau Peng, Tel. 07242/9514-611 unter Angabe ihres Beratungsthemas an.

Für eine gründliche Beratung sollten relevante Unterlagen wie Gebäude-Energie-Ausweis, Schornsteinfegerprotokoll, Energie- bzw. Verbrauchsabrechnungen, Hausgrundriss, Fotos etc. mitgebracht werden.

Stadtbauamt Rheinstetten



GEMEINDERAT

aktuell

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Rheinstetten



Mobilitätskonzept: Mut zu mehr Grüner Mobilität

Der jüngste Europa-Gipfel zum Ausbau der Erneuerbaren Energien hat erneut gezeigt, dass sich auch im Bereich Mobilität einiges ändern muss, wenn wir die Pariser Klimaziele ernst nehmen. Das Ausbau-Ziel von Erneuerbaren im Verkehrssektor wurde diese Woche von 14% auf 29 % erhöht. Das nun auch vom Bundesrat beschlossene 49-Euro-Ticket ist sicher hilfreich, mehr Autobahn-Kilometer sind hingegen kontraproduktiv. Wo bleibt das Tempolimit auf allen Autobahnen? Da geht noch deutlich mehr.

Wie gelingt die Verkehrswende in Rheinstetten? Das jüngst bei der Infoveranstaltung vorgestellte, beschlossene Mobilitätskonzept ist ein guter Auftakt in Richtung mehr und sicherer Rad- und Fußverkehr. Striktes Parkraum-Management soll mehr Platz für Lebensqualität und mehr Gehweg-Sicherheit schaffen. Wir freuen uns auf die geplanten Straßenzug-Begehungen, bei denen mit Einbindung aller Betroffenen künftige Orte für Parken und für mehr Straßenbäume festgelegt werden. Wo fehlen Ladesäulen, wo Carsharing-Fahrzeuge? Wir hoffen, dass das zuletzt weniger genutzte Leih-Auto im Silberstreifen erhalten bleibt. Rheinstettens Schlauch-Lage entlang der B36 bietet die Chance, PKW-Durchgangsverkehr durch mehr sektionelles Erschließen aller Ortsteile zu reduzieren. Statt Beharren auf Gestrigem sind mutige Weichenstellungen und Maßnahmen gefragt.

Wir wünschen allen fröhliche Ostertage!

Babette Schulz, Birgit Mangold, Martin Resch, Peter Reithmeier, Luca Wernert - Eure/Ihre Grünen im Gemeinderat



CDU-Kommunalinfo

CDU-Fraktion begrüßt

Erweiterung des Angebots zur Kindertagespflege

Die CDU-Fraktion unterstützt die Entscheidung des Gemeinderats über die Zustimmung zur Kindertageseinrichtung „7 Freunde“. Hier ist besonders das Engagement von Frau Leblanc und Frau Klumpp hervorzuheben, die das Angebot ergänzend zu den bestehenden Betreuungsplätzen anbieten werden.

In Rheinstetten wird dadurch ein breiter gefächertes Angebot an Kinderbetreuung für Unter-Dreijährige möglich.

Der Fokus der Betreuung soll in der bilingualen Förderung und der Anwendung von Montessori-Pädagogik liegen. Zum Start können je nach Betreuungsart zwischen 9 und 15 Kinder betreut werden.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihre CDU-Fraktion im Gemeinderat:

Peter Benz, Franz Deck, Maria Dik, Christopher Essig, Andreas Rottner, Christian Spörl, Heinz Wöstmann

FAMILIE, KINDER UND JUGEND

aktuell

Stadt Rheinstetten Jugend- und Schulsozialarbeit

Öffnungszeiten

Kinder Jugend & Familien Büro

Montag, Dienstag, Freitag:
10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr

An Feiertagen ist das Kinder Jugend & Familien Büro geschlossen.

Kontakt

Hauptstr. 2, Tel. 07242/9514-461, Fax 07242/9514-27461

E-Mail: jugend@rheinstetten.de

Öffnungszeiten Jugendhaus

Montag: 15.00 - 18.00 Uhr Offener Treff

Dienstag: 13.10 - 14.00 Uhr Lunchbox
14.00 - 18.00 Uhr Offener Treff

Mittwoch: 13.10 - 14.00 Uhr Schüler/-innen-Treff
14.00 - 18.00 Uhr Offener Treff

Donnerstag: 17.00 - 21.00 Uhr Offener Treff
19.00 - 22.00 Uhr Fußball-AG

Freitag: 17.00 - 22.00 Uhr Offener Treff

Kontakt Jugendhaus

Am Tummelplatz 4, Tel. 07242/9339970

E-Mail: jozeteam@gmail.com

Alle wichtigen Informationen rund ums Jugendhaus findet ihr auf Instagram unter @joze_rheinstetten. Wenn ihr dazu Fragen habt, könnt ihr uns auch eine WhatsApp-Nachricht (Nummer 07242/9514-465) schreiben.

Aus AdventureTime wird Kinder-Joze!



Wer?

Alle Kinder ab 6 Jahren!

Wichtig: Besucht Ihr Kind zum ersten Mal das Kinder-Joze, muss ein/e Sorgeberechtigte/-r eine Anmeldung / Einverständniserklärung ausfüllen und unterschreiben. Diese liegen vor Ort aus!

Wann?

Donnerstag, den 06.04.23 (einmalig donnerstags!)
15:00 Uhr bis 17:00 Uhr!

Wo?

In der Jugendbox und im Jugendhaus
Tummelplatz 4, 76287 Rheinstetten

Was?

Wir basteln Blumenübertöpfe!
Zeitgleich können die Spielangebote im Jugendhaus genutzt werden! (Billardtisch, Tischkicker, Air-Hockey...) und man kann sich Spielgeräte für draußen ausleihen.

MENSCH UND GESELLSCHAFT

aktuell


Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe - Bezirksverband Ettlingen e. V.

Neues aus der CariEcke

In der CariEcke finden Sie nun wieder Frühjahrs- und Sommerbekleidung von Größe 50 bis 164 aber auch Schuhe, Sandalen, Bademode, Trinkflaschen, Bücher, Spielsachen und vieles mehr. Besuchen können uns alle Eltern und auch Großeltern. Gerne geben wir gespendete Sachen weiter an Mütter und Väter, die nachhaltig denken, d. h. der Umwelt zuliebe nicht alles neu kaufen wollen, oder weil sie ihr Geld gut einteilen müssen. Alles ist teuer geworden. Gerade junge Familien stehen vor wirtschaftlichen Herausforderungen.

In der CariEcke werden die Waren kostenlos ausgegeben. Das Team der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen ist immer montags von 10:00 bis 17:00 Uhr für Sie da.

Bitte achten Sie auf Aushänge mit geänderten Öffnungszeiten in den Ferien.

Herzlich bedanken möchten wir uns auf diesem Weg auch bei all den lieben Menschen, die von Herzen so zahlreich spenden.

Die Spendenbereitschaft übertrifft all unsere Erwartungen so, dass wir einen Teil Ihrer Sachspenden immer wieder auch an Menschen in besonderen Notlagen weitergeben können. Sie kamen in der Vergangenheit Flüchtlingseinrichtungen, Schulen in Afrika und aktuell auch Organisationen, die Hilfstransporte für Familien in der Ukraine organisierten zu Gute.

Vielen Dank!

Kroko beendet Winterschlaf!

Die Winterzeit ist vorüber, die Sonne lässt sich immer länger sehen, es wird wärmer und alle Menschen haben wieder Lust, ganz viel Zeit draußen zu verbringen.

Auch das Kroko ist aus dem Winterschlaf erwacht und möchte mit allen Kindern aus Rheinstetten die KrokoMobil-Saison einläuten.

Am Mittwoch, 19.04.2023 laden wir ganz herzlich zum KrokoMobil-Auftaktfest ein. Rund um das Jugendhaus wird gespielt, gelacht, erzählt, gestaunt ... Spielsachen und Fahrzeuge, Bälle, Bausteine und Stelzen dürfen ausprobiert werden ... der in Rheinstetten schon bekannte Clown Benji zeigt seine Zauber- und Ballonkünste ... die Mitglieder des Jugendgemeinderates bieten ein Kinderschminken an ... die Klasse 5a der Realschule verkauft Kaffee und Kuchen ... und der Eis-Schlager sein leckeres Eis.

Wir weisen darauf hin, dass die Aufsichtspflicht während aller KrokoMobil-Veranstaltungen bei den Erziehungsberechtigten liegt. Außerdem machen wir nach §6 DSGVO darauf aufmerksam, dass diese Veranstaltungen fotografiert werden und die Bilder in Rheinstetten-aktuell oder auf der Internetseite der Stadt Rheinstetten erscheinen können. Wenn Sie nicht fotografiert werden möchten, wenden Sie sich bitte an die Fotografierenden.

Wir freuen uns auf viele Kinder und deren Eltern. Ab diesem Termin besucht dann das Kroko alle 14 Tage verschiedene Spielplätze in Rheinstetten. Die genauen Termine und Plätze werden immer rechtzeitig in Rheinstetten-aktuell bekannt gegeben.



AUFTAKT-FEST!

- Wann?** 19.04.2023 von 15 - 18 Uhr
- Wo?** Rund um das Jugendhaus,
Am Tummelplatz 4
- Was?** Spielgeräte, Fahrzeuge, Bälle...
Clown Benji zeigt seine Zauber- und Ballonshow
Kinderschminken
- Außerdem?** Kaffee-, Kuchen- und Eisverkauf



Bei schlechtem Wetter findet das Fest im Jugendhaus statt!



Frühe Hilfen Landkreis Karlsruhe

Online-Vorträge werden auch im Jahr 2023 fortgesetzt

Die Frühen Hilfen bieten von Januar bis November 2023 regelmäßig verschiedene kostenfreie Online-Vorträge für Familien aus dem Landkreis Karlsruhe mit Kindern von 0 bis 3 Jahren zu

unterschiedlichen Themen und Uhrzeiten an. Folgende Themen finden z. B. statt:

- Kindernotfallkurs
- Kinderhomöopathie
- Zahnpflege bei Kindern
- Umgang mit Medien
- Geschwister
- ...



Eine Anmeldung über die Homepage der Frühen Hilfen ist ab sofort möglich.

Weitere Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.landkreis-karlsruhe.de/virtuelle-gruppen>

Wollen Sie regelmäßig über weitere Themen und Angebote der Frühen Hilfen informiert werden?

Dann abonnieren Sie gerne unseren Newsletter unter www.landkreis-karlsruhe.de/fruehe_hilfen

UMWELT

aktuell



Arbeitskreis EINE Welt

Lokale Agenda 21 - AK EINE Welt

Faire Schokoladen-Osterhasen sehen lustig aus, schmecken sehr fein und dekorieren österlich gestaltete Tische
Schoko-Osterriegel, kleine Schoko-Ostertäfelchen und kleine Schoko-Osterlammchen finden Sie bei der Raiffeisen-Waren-genossenschaft. Man wünscht sich fröhliche Ostern und genießt die österlichen Schokoprodukte. Doch die Freude kann noch größer werden, wenn man weiß, dass die Fair-Produkte nicht den Menschen schaden, die für uns Kakao anbauen. Ich denke dabei vor allem an die arbeitenden Kinder. Rund zwei Millionen schufteten unter ausbeuterischen Bedingungen auf Kakaopflanzungen in Westafrika. Kakao wird meist von Kleinbauernfamilien angebaut. Weil sie dafür nicht gerecht bezahlt werden, können sie sich keine bezahlten Arbeitskräfte leisten. Darunter leiden vor allem die Kinder.

1989 verabschiedeten die Vereinten Nationen die Kinderrechtskonvention, ein Abkommen für Menschenrechte, speziell für Kinder

Die Kinderrechtskonvention wurde weltweit für die meisten Staaten verbindlich. So dürfte es eigentlich keine ausbeuterische Kinderarbeit auf Kakaopflanzungen geben. Dem ist leider nicht so. Es liegt an der Gier nach Gewinnen, dass die meisten großen Schokoladenhersteller die Kinderrechte nicht einhalten. Die Schokoladenindustrie hatte schon 2001 versprochen, die Kinderarbeit zu beenden. Für viele Kinder ist die Kindheit die schönste Zeit des Lebens.

Doch wer auf einer Kakaopflanzung arbeiten muss, für den ist diese Zeit alles andere als unbeschwert

Wenn die Schokoladenhersteller einen gerechten Preis für den Rohstoff Kakao bezahlen würden, könnten auch die vielen Kinder besser leben. Unter dem Motto „Make Chocolate fair“ sind vor Ostern viele INKOTA-Gruppen in Deutschland unterwegs. Sie tragen Hasenkostüme und erklären den Menschen die Lage im Kakaoanbau. Warum der Kakaopreis für die Kleinbauern nicht zum menschenwürdigen Leben ausreicht. Das zeigt vor allem der Preis für eine Tafel Schokolade. In Discountern wird eine 80-Gramm-Schokolade für 59 Cents angeboten. Fairafric, eine Schokolade, die ganz in Ghana hergestellt und verpackt wird, kostet 2,80 €. Andere Fair-Schokoladen kosten weniger, weil der Kakao in Deutschland verarbeitet wird. Kakao kommt als Rohstoff zu uns. Aber der Anbau ist fair & bio.

In der nächsten Ausgabe erfahren Sie das Neueste der Unterschriftenaktion für die Rechte der vertriebenen Menschen der Kawi-Kaffeeplantage.

Nun wünschen wir Ihnen ein fröhliches Osterfest und viel Genuss mit den leckeren fairen Schokoladeprodukten (INKOTA Informationen und Amnesty-Rundschreiben)

Produkte des Fairen Handels, auch die Rheinstettener Geschenkkiste, gibt es bei der Raiffeisen-Warengenossenschaft unter 07242/3266. Der Hofladen Forchheim führt Storchenkaffee.

Für den AKR EINE Welt: Hildegard Huber, Tel. 07242/5960.

Es geht unter anderem um die Bestimmung der Vorzugsvariante und die Öffentlichkeitsbeteiligung.

Wer Interesse hat, bitte bei uns melden.

Ansprechpartnerin

Petra Ehrmann

ak-verkehr@rheinstetten.de

Lokale Agenda 21 - AK Stadtentwicklung

Nächstes öffentliches Treffen

Donnerstag, 20. April, 18 Uhr,
Bürgersaal Rathaus Mörsch, Badener Straße 1

Wer mitwirken und mitgestalten will, ist herzlich eingeladen, den Arbeitskreis Stadtentwicklung zu ergänzen.

Ganz bestimmt ist dies auch eine interessante Möglichkeit für jüngere Mitbürgerinnen, sich zu engagieren.

Ansprechpartner

Barbara Köhler, Joachim Schröder
ak-stadtentwicklung@rheinstetten.de

Lokale Agenda 21 - AK Mobilität und Verkehr

Radschnellweg von Rastatt über Rheinstetten nach Karlsruhe

Die dritte Sitzung des Projektbegleitkreises ist am
Dienstag, 25. April, 16.00 Uhr.

Die Sitzung wird vom Regierungspräsidium geleitet.

Abfuhrtermine Restmüll, Wertstoff und Bioabfall vom 07.04. - 13.04.2023

Restmüllabfuhr

keine Abfuhr

Wertstoffabfuhr

keine Abfuhr

Bioabfall

keine Abfuhr

Nach den Osterfeiertagen ergeben sich Verschiebungen der Abfuhrtermine!

Über die geänderten Leerungstermine kann man sich im aktuellen Abfuhrkalender, auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes oder in der kostenfreien „Abfall-App KA“ informieren. (Erinnerungsfunktion für Abfuhrtermine, Sperrmüllanmeldung und vieles mehr. Im Apple App Store bzw. im Android Play Store verfügbar).

SperrmüllBörse

... zu verschenkende Gegenstände



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, sperrmuellboerse@rheinstetten.de

Möbel

- 2 LED-Stehlampen, 2 Vitrinen, weiß, Tür/Böden aus Glas, 1 x 0,50 x 0,75 x 0,30 m, 1 x 1,00 x 0,75 m x 0,40 m, 3 Kieferregale 2 x 1,60 x 0,60 m 1 x 1,70 x 0,70 m, 1 Vitrine, wie Buche, Tür/Böden aus Glas, 1,80 x 0,40 m, 1 TV-Board, wie Buche, 5 x Rollen, 1,20 m x 0,60 m x 0,55 m, Tel. 07242/7 06 00 38 (AB)
- Bett mit Bettkasten, Rost, Matratze 2,00 x 1,40 m und zwei Nachttische (Eiche hell), Eckbank dunkelbraun, massiv, 2,12 x 1,58 m, Tisch 1,30 x 0,80 m und drei Stühle, Wohnzimmer-Schränk wand, dunkelbraun, 4,40 x 0,38 x 2,28 m, 2-Sitzer Ledercouch und ein Sessel, dunkelgrau, Tel. 0721/51 92 00 (AB)
- Schlafcouch, grau-braun, B 2,00 m, Liegefläche 1,40 x 2,00 m, Tel. 0721/51 77 08

Sonstiges

- 12 Umzugskartons, gebraucht, Gr. 0,65 x 0,35 x 0,37 m, in gutem Zustand, Tel. 07242/31 58
- Computertasche, blau, 14 Zoll, Tel. 0721/66 77 88 25

Bitte melden Sie sich, wenn die zu verschenkenden Gegenstände bei Ihnen abgeholt wurden. Wir können so die „Sperrmüllbörse“ immer auf dem neuesten Stand halten.

Achtung:

Annahmeschluss/Streichungen von Anzeigen sind bis dienstags 10.00 Uhr möglich.

Hinweis zur Altglassammlung - Änderung bei den Glascontainerstandorten

Mörsch

- Aufgelöst: Daimler-Benz-Str./Ecke Draisstraße (Grünfläche)
- Versetzt: Kopernikusstraße/Keltenhalle
Richtung Sonnenstraße bei den Altkleidercontainern (Parkplatz)

Forchheim

- Aufgelöst: Daxlander Straße, Spielplatz
Nächstgelegener Standort Ufgauhalle
- Neu: Nell-Breuning-Ring (REWE-Einkaufsmarkt)

Alle Standorte finden Sie auch unter

<https://www.rheinstetten.de/de/standorte>

Ihre Stadtverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten beim Wertstoffhof/Grünabfallsammelplatz

Aufgrund der Feiertage an Ostern bleibt der Wertstoffhof von Karfreitag, 07.04.2023 bis einschließlich Ostermontag, 10.04.2023 geschlossen.

Ihre Stadtverwaltung



BILDUNG UND ERZIEHUNG

aktuell

vhs VOLKSHOCHSCHULE
IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.
... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Auskunft - Beratung - Anmeldung

Herzlich willkommen bei Ihrer vhs-Außenstelle

Zu allen Kursen und Einzelveranstaltungen können Sie sich online, per E-Mail oder telefonisch (Mo., Mi., Fr., zwischen 10:30 und 12:30 Uhr) anmelden.

E-Mail: rheinstetten@vhs-karlsruhe-land.de
Tel. 07242/9514-175

Das komplette vhs-Angebot finden Sie tagesaktuell mit Online-Anmeldemöglichkeit im Internet unter: www.vhs-karlsruhe-land.de/Rheinstetten



Bauch-Beine-Po - Problemzonen-Gymnastik

Auch gegen Problemzonen kann man etwas tun. Geradezu ideal ist die Kombination aus dem Fettverbrenner Aerobic und gezielter Problemzonen-Gymnastik. Kondition und Koordination werden gefördert, das Herz-Kreislauf-System wird nachhaltig gestärkt.

Mittwoch, 19.04., 19.00 - 20.00 Uhr, 10 Termine, 60 €

Rheinstetten-Mörsch, Pestalozzischule, Turnhalle

Kursnr.: I302V216RN

Anmeldeschluss: 17.04.2023

Nähkurs für den Einstieg

Sie wollten schon immer richtig nähen können und Ihre eigenen Kreationen herstellen? In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten handwerklichen und technischen Grundlagen des Nähens. Von der Auswahl der Stoffe und des Schnittmusters bis zur Zusammenstellung der Nähutensilien beschäftigen Sie sich zunächst mit den einzelnen Vorbereitungsschritten. Dabei erhalten Sie auch eine Einführung in das Arbeiten an der Nähmaschine. Anschließend erlernen Sie die wichtigsten Nähtechniken und Sticharten und bekommen viele fachkundigen Tipps und Tricks. So erweitern Sie Schritt für Schritt Ihre Fertigkeiten beim Nähen und setzen unter Anleitung der Kursleiterin Ihr erstes Nähprojekt um. Im Fokus dieses Kurses stehen Kleidungsstücke. Kompletten Neulingen wird empfohlen, eine Hose oder einen Rock zu nähen. Ganz nebenbei werden Sie sich entspannen, Ihre Kreativität stärken und Ihre motorischen Fähigkeiten verbessern.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Lineal, Schreibzeug, Schnittmuster, Kopierpapier und Kopiererrädchen, Handmaß, Stecknadeln, Nähnadeln, Stoff und Stoffschere

Dienstag, 18.04., 18 - 21 Uhr, 10 Termine, 180 €

Rheinstetten-Mörsch, Jugendbox

Kursnr.: I209V002RN

Anmeldeschluss: 14.04.2023

Töpfern am Morgen

Das Töpfern ist eine der ältesten Handwerkskünste der Welt, bei der man besonders intensiv die Verbundenheit zur Erde spürt. In diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in die technischen, handwerklichen und gestalterischen Grundlagen des Töpfern oder können Ihre Kenntnisse erweitern. Vom Modellieren bis zum Brennen, Glasieren und Bemalen beschäftigt Sie mit den einzelnen Arbeitsschritten und bekommt dabei viele Tipps und Tricks. So werden Sie in der Arbeit mit Ton nach und nach immer besser und präziser und fertigen mit Hilfe der Kursleiterin euer erstes Kunstwerk an. Im Fokus dieses Kurses stehen Gebrauchsgegenstände, Skulpturen sowie Gartenkeramiken. Dabei werden Sie sich entspannen, Ihre Kreativität stärken und Ihre motorischen Fähigkeiten verbessern.

Montag, 17.04., 9.30 - 11.30 Uhr, 8 Termine, 105 €

(Kosten für Material werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet)

Rheinstetten-Mörsch, Alte Hebelschule, Töpferraum

Kursnr.: I206V314RN

Anmeldeschluss: 15.04.2023

Die neuen Kurse der Volkshochschule haben nach den Sommerferien im September begonnen. Bei allen derzeit angebotenen Sprachkursen (Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch) von Leistungsniveau A1 - B2 ist ein Einstieg jederzeit möglich.

Aus Platzgründen können nicht alle bestehenden Kurse aufgeführt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.vhs-karlsruhe-land.de>.



Rheinwaldschule

„Marmor, Stein und Eisen bricht, ...“

„... aber Conny Wipfler nicht“, schallte es am Montag, 27. März, durch das Schulhaus der Rheinwald-Grundschule. Nach 35 Jahren wurde die Reinigungskraft Conny Wipfler schweren Herzens in ihren wohlverdienten Ruhestand entlassen.

Im Rahmen einer Verabschiedung dankte die kommissarische Schulleiterin Doris Wesseling vor der versammelten Schulgemeinschaft Conny Wipfler für ihren langjährigen Einsatz, der weitaus mehr als nur die Schulhausreinigung umfasste.

Auch der Elternbeirat, der Förderverein und die Kernzeitbetreuung widmeten ihr wertschätzende Worte.



Im Anschluss daran trugen die Schülerinnen und Schüler das Lied „Marmor, Stein und Eisen bricht“ mit angepasstem Text vor. Dort wurden in acht Strophen ihre vielfältigen Tätigkeiten unterstrichen und mit der Zeile „Sie ist der gute Geist im Haus, oh ja, oh ja“ ihre Bedeutung für die Schule hervorgehoben. In den letzten Wochen wurden die Lieblingsrezepte der Schülerinnen und Schüler gesammelt und Conny Wipfler als liebevoll gestaltetes Kochbuch überreicht, um ihre Erinnerungen an die Schule auch in der Freizeit aufleben zu lassen.



Nach einer letzten freudigen Umarmung der Schülerinnen und Schüler wünschten ihr alle einen guten „Start ins Rentnerleben“ auf die Melodie von „Jetzt kommen die lustigen Tage“. Mit einer süßen Überraschung für alle Kinder von Conny Wipfler und bei einem Umtrunk und Häppchen klang die Verabschiedung im Kreise des Kollegiums und der Ehrengästen aus.



Nun aber: „Schule, ade - Rente, olé!“

Ist Ihr Briefkasten gut lesbar beschriftet?

Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amtsblattes.



Walahfrid-Strabo-Gymnasium

Neue Sofas im Kursstufenraum

Da das Schulgebäude hinsichtlich der Brandschutzrichtlinien überprüft wurde, musste der Kursstufenraum, gemäß der Vorgaben, neu möbliert werden.

Um dies möglich zu machen, wurde der Raum 260 am Freitag, 3. März, von der Kursstufe 1 und der Kursstufe 2 leergeräumt. Anschließend wurden die neuen Möbel hochgetragen und im Kursraum montiert. Unser Pausenraum ist nun mit fünf neuen Ikea-Sofas ausgestattet.

Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, die bei der Aktion mitgeholfen haben und vor allem bei unserem Schulleiter Herrn Endlich.

Für Juni/Juli noch dringend Gastfamilien für südafrikanische Schülerinnen und Schüler gesucht!

Der Freundeskreis Südafrika (FSA) sucht für sein Austauschprogramm noch dringend Gastfamilien in Deutschland, die für 4 Wochen eine(n) südafrikanische(n) Jugendliche(n) im Alter von 15 bis 18 Jahren aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler sprechen Englisch. Die jugendlichen Gäste aus allen Regionen Südafrikas vermitteln ihrer Familie ein Stück ihrer faszinierenden Kultur. Sie nehmen als Hospitant/in mit ihren Gastgeber-Geschwistern am Unterricht teil. Ein Gegenbesuch ist möglich.



Die Jugendlichen kommen am 23.06. - 20.07. nach Deutschland. Der Freundeskreis Südafrika organisiert die Bahnfahrt zu den Gastfamilien. Alle Schülerinnen und Schüler sind kranken-, unfall- und haftpflichtversichert. Die Gastfamilien bieten Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag. Ein eigenes Zimmer ist nicht erforderlich.

Dem FSA ist es ein Anliegen, über Grenzen hinweg Brücken der Freundschaft zwischen südafrikanischen und deutschen Jugendlichen zu bauen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Petra Jacobi, Mobil 0171/1941867, Tel. 0521/160050, petra@freundeskreis-suedafrika.de, www.freundeskreis-suedafrika.de

Gastschüler aus Peru und Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien in Deutschland.



Die Familienaufenthaltsdauer

Brasilien/Porto Alegre:
19.06. - 20.07. (14 - 15 Jahre alt)

Peru/Arequipa:
21.10. - 26.11.23 (16 - 17 Jahre alt)

Guatemala/Guatemala Stadt:
19.11. - 17.12. (13 - 15 Jahre alt)

Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt

DJO - Deutsche Jugend in Europa e. V.,
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.
Tel. 0711/6586533, Mob. 0172/6326322,
E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Neue Schulart an der Bertha-von-Suttner Schule

Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz - Direkteinstieg Kita

Die sich verändernde Gesellschaft, das immer größer werdende Bewusstsein um die Wichtigkeit des Themas „frühkindliche Bildung“, der gesetzliche Anspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem ersten Lebensjahr, diese Entwicklungen führen zu einem wachsenden Fachkräftemangel im pädagogischen Bereich.

Aufgrund dessen wird zum Schuljahr 2023/2024 in Baden-Württemberg diese neue Schulart eingeführt.



Zielsetzung ist dabei die Gewinnung weiterer Zielgruppen für eine verkürzte Ausbildung in zwei statt drei Jahren zur sozialpädagogischen Assistentin/zum sozialpädagogischen Assistenten.

Voraussetzung für die Ausbildung (Direkteinstieg Kita) ist mindestens ein Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung (mindestens 2 Jahre). Zudem benötigen Bewerber einen Arbeitsvertrag mit einem Träger einer sozialpädagogischen Einrichtung.

Die Ausbildung qualifiziert dazu, in Kindertageseinrichtungen und in der Ganztagesbetreuung an Grundschulen bei der Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern mitzuwirken.

Aufbau der Ausbildung: Im ersten Jahr 3 Tage Schule, 2 Tage in einer Einrichtung, im zweiten Jahr 2 Tage Schule, 3 Tage in einer Einrichtung.

Für Bewerber:innen mit mittlerem Bildungsabschluss (oder höher) besteht unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, den Abschluss zur staatlich anerkannten Erzieherin/ zum staatlich anerkannten Erzieher zu erwerben

Unsere Schule ist AZAV-zertifiziert, die Ausbildung kann also durch einen Bildungsgutschein von der Agentur für Arbeit gefördert werden.

Nähere Auskünfte/Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.bvsse.de oder in unserem Sekretariat: Telefon 0721/93661200

Kindergarten St. Ursula

Osterzeit im Kindergarten St. Ursula

Einen wunderschönen Einzug in Jerusalem haben die Kinder im Kindergarten St. Ursula in Form einer Palmfeier erleben können.



Nach intensiver Vorarbeit zu den verschiedenen Geschichten um Jesus, konnten wir vergangenen Donnerstag gemeinsam mit Markus Müller ein abwechslungsreiches Fest zu Palmsonntag gestalten. Mit zahlreichen, mitgebrachten Sträuchern wurden in den Gruppen die Palmzweige gebunden und Lieder gesungen. Die Kinder haben intensiv und mit viel Freude an der Palmfeier teilgenommen und waren sehr stolz, selbst eine Prozession um unsere Legearbeit zu gehen.

Herzlichen Dank an das gesamte Team für die intensiv geleistete Vorarbeit und an Markus Müller für die Umsetzung des Festes und das immer wieder tolle Engagement und Einbringen in unsere Kindergartenarbeit. Wir wünschen allen Kindern, Eltern, Angehörigen sowie ganz Weier ein gesegnetes Osterfest und schöne Feiertage.



KIRCHEN UND RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

aktuell
**Bildungswerk der kath. und evang.
Kirchengemeinden Rheinstetten**


12. April, 14 Uhr **AUSGEBUCHT**
MITTWOCHSFORUM UNTERWEGS 

**Das Bundesverfassungsgericht
- Verantwortung in Vielfalt**

Führung durch das Bundesverfassungsgericht
Darstellung eines Verfahrens am
Beispiel der Sterbehilfe

Susanne Kühn, Oberamtsrätin

Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung bis 15. März
Kontakt: K. Ernst Mobil: 0172-7603567

Gudrun Hirsch, Friedrichstr. 41, 76287 Rheinstetten, Tel: 0721-518826 mittwochsforum@gmail.com

**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
RHEINSTETTEN**
aktuell

Pfarrer: Reinhart Fritz

Büro:

Große Kirchenstr. 14
Telefon: 07242/32 12
Fax: 07242/22 55

E-Mail: kirchengemeinde@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:

Spar- und Kreditbank Rheinstetten eG
IBAN: DE66 6606 1407 0004 5736 68
Bitte Verwendungszweck konkret angeben.

Bürozeiten:

Di., Do., Fr., 9.00 - 12.00 Uhr Do., 15.30 - 18.00 Uhr

Unsere Gottesdienste 06.04. - 16.04.2023

(Fo = St. Martin Forchheim u. Mö = St. Ulrich Mörsch u.
Neu = St. Ursula Neuburgweiler u.
Si = Maria-Hilf-Kapelle Silberstreifen)

**Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben,
von der Grabesruhe und von der Auferstehung des Herrn**
Donnerstag, 06.04.: Gründonnerstag

19.30 Uhr Neu Abendmahlsamt für die Lebenden und
Verstorbenen der Kirchengemeinde,
anschl. Anbetungsstunden bis Mitternacht
19.30 Uhr Mö Abendmahlsamt,
anschl. Anbetungsstunden bis 22.00 Uhr
23.00 Uhr Fo Anbetungsstunde bis Mitternacht,
gestaltet von der Kolpingsfamilie

Freitag, 07.04.:
Karfreitag (Fast- und Abstinenztag)

10.00 Uhr (Fo) Kreuzweg-Spaziergang,
gestaltet von der Kolpingsfamilie
(Beginn an der Kirche)
10.30 Uhr Fo Kinderkreuzweg
10.30 Uhr Mö Kinderkreuzweg
15.00 Uhr Fo Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn,
mitgestaltet von der Rheinstettener Schola
15.00 Uhr Neu Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn

Samstag, 08.04.:
Karsamstag

8.00 Uhr Fo Laudes, gestaltet von der Kolpingsfamilie
21.00 Uhr Neu Osternachtfeier für die Lebenden und
Verstorbenen der Kirchengemeinde,
mitgestaltet vom Kirchenchor
(Beginn am Feuer auf dem Kirchplatz)
21.00 Uhr Mö Osternachtfeier
(Beginn am Feuer auf dem Kirchplatz)

Sonntag, 09.04.:
Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

5.00 Uhr Fo Auferstehungsfeier (Wortgottesdienst),
gestaltet von der Kolpingsfamilie
11.00 Uhr Fo Festgottesdienst für die Lebenden und
Verstorbenen der Kirchengemeinde,
mitgestaltet vom Kirchenchor
15.00 Uhr Mö Taufe von Marlon Schnetzke
18.00 Uhr Fo Feierliche Ostervesper
18.00 Uhr Neu Rosenkranzgebet

Montag, 10.04.:
Ostermontag

9.00 Uhr Si Festgottesdienst für die Lebenden und
Verstorbenen der Kirchengemeinde
11.00 Uhr Fo Wort-Gottes-Feier für Groß u. Klein
„Schritte der Hoffnung -
auf dem Weg nach Emmaus“
11.00 Uhr Neu Festgottesdienst
11.00 Uhr Mö Festgottesdienst,
mitgestaltet vom Chor „Effatah“
15.00 Uhr Fo Taufe von Riccardo Schmiederer und
Kaline Dombrowski
15.00 Uhr Mö Taufe von Nele Scheidt und Lina Matthes,
Cheyene Wäldle und Costantino Mauceri
18.00 Uhr Neu Rosenkranzgebet

Dienstag, 11.04.: (Hl. Stanislaus von Krakau)

18.00 Uhr Fo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Neu Rosenkranzgebet

Mittwoch, 12.04.:

18.00 Uhr Neu Rosenkranzgebet

Donnerstag, 13.04.: (Hl. Martin I.)

18.00 Uhr Neu Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt
18.00 Uhr Mö Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Mö Eucharistiefeier für Karl und Maria Peitz

Freitag, 14.04.:

18.00 Uhr Neu Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Mö Anbetung
18.00 Uhr Fo Rosenkranzgebet

Samstag, 15.04.:

18.30 Uhr Fo Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
für Mila und Helmut Vielsäcker und Angehörige

Sonntag, 16.04.:
2. Sonntag der Osterzeit, Barmherzigkeitssonntag

10.00 Uhr Neu Eucharistiefeier für die Lebenden und Ver-
storbenen der Kirchengemeinde mit Feier der
Erstkommunion - Diasporaopfer der Erstkom-
munionkinder
10.00 Uhr Mö Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr Neu Dankandacht der Erstkommunionkinder

Live-Gottesdienste aus dem Freiburger Münster im Internet:

- in der Regel samstags um 18.30 Uhr, sonntags um 10 Uhr sowie montags und donnerstags um 7.00 Uhr (www.ebfr.de/livestream, z. T. auch auf K-TV).

Fernsehgottesdienste:

- Karfreitag, 07.04., um 10.00 Uhr, Das Erste (evangelisch, Kreuzkirche Hamburg-Wilhelmsburg)
- Karsamstag, 08.04., um 22.00 Uhr, BR Fernsehen (evangelisch, Erlöserkirche, Bad Kissingen)
- Ostersonntag, 09.04., um 10.00 Uhr, Das Erste (katholisch, Rom)
- Ostermontag, 10.04., um 10.00 Uhr, Das Erste (evangelisch, St. Reinoldi, Dortmund)
- Sonntag, 16.04., um 9.30 Uhr, ZDF (katholisch, Heiliges Herz Jesu, Bremerhaven)

Unsere Gottesdienste über Ostern

Mit der vakanten Gemeindereferenten-Stelle, ohne unseren früheren Subsidiar Pfr. i. R. Röser und mit Rücksicht auf den Gesundheitszustand von Pfr. i. R. Hill können wir nur ein eingeschränktes Angebot machen: Das österliche Triduum (also die großen Gottesdienste am Gründonnerstag, Karfreitag und in der Osternacht) werden turnusgemäß schwerpunktmäßig in St. Ursula Neuburgweier gefeiert. In den anderen Kirchen haben wir geschaut, dass wenigstens jeden zweiten Tag ein Gottesdienst gefeiert wird. Die besonderen Angebote, welche die Kolpingsfamilie Forchheim macht, ergänzen dies erfreulicherweise sinnvoll - vielen Dank hierfür!

Mit ganz besonderen Gottesdiensten feiert die Kirche an den Kar- und Ostertagen das zentrale Geheimnis unseres Glaubens: Den Tod und die Auferstehung Jesu als Höhepunkt der Heilsgeschichte Gottes mit uns Menschen.

Gründonnerstag: Die Kirche gedenkt des letzten Abendmahles, das Jesus mit seinen Jüngern gehalten und bei dem er die Eucharistie als Sakrament eingesetzt hat (wir feiern das in Neuburgweier und Mörsch). Dann gehen wir mit Jesus bewusst in die bitteren Stunden am Ölberg; dies geschieht in allen drei Pfarrkirchen.

Karfreitag: Am Todestag Jesu feiert die Kirche traditionell keine Eucharistie, sondern lediglich eine ganz eigentümliche, karge Liturgie, in der die Leidensgeschichte und die Kreuzverehrung im Mittelpunkt stehen (um 15 Uhr in Neuburgweier und Forchheim). Danach und auch am Karsamstag wird in Erinnerung an die Grabesruhe Jesu keinerlei Liturgie gefeiert. - Da die Karfreitagsliturgie für Kinder sehr schwierig ist, gibt es um 10:30 Uhr (St. Martin und St. Ulrich) spezielle Angebote für sie.

Osternacht: In der Nacht zum Ostersonntag beginnt die Liturgie am Osterfeuer vor der Kirche. Am Feuer wird die Osterkerze entzündet; ihr Licht erhellt den Kirchenraum, indem sich die Flamme an die Gottesdienstbesucher verteilt. Dann erklingt (endlich!) wieder das „Halleluja!“, und die Frohe Botschaft von der Auferstehung Jesu wird verkündet.

Ostersonn- und -montag: In diversen Festgottesdiensten wird das Ostergeheimnis weiter gefeiert und vertieft. Wir freuen uns, nach der langen Corona-Phase wieder mit gewohnter Festlichkeit feiern zu können!

Segnung von Osterspisen

Es ist ein schöner Brauch, diverse Lebensmittel zur Osternachtfeier mitzubringen, damit diese für das österliche Mahl zu Hause gesegnet werden. Dies wird im Gottesdienst in St. Ursula und in St. Ulrich jeweils um 21 Uhr auch geschehen, ebenso in den Festgottesdiensten am Ostersonntag in St. Martin und am Ostermontag in der Maria-Hilf-Kapelle. Sie können die Speisensegnung zu Hause auch selbst vornehmen, z. B. mit folgendem Gebet:

„Lasset uns beten - Herr, du bist nach deiner Auferstehung deinen Jüngern erschienen und hast mit ihnen gegessen. Wir bitten dich: Segne diese Speisen, und sei auch bei unserem häuslichen Essen unter uns gegenwärtig. Lass uns wachsen in der geschwisterlichen Liebe und in der österlichen Freude und versammle uns alle zu Deinem ewigen Ostermahl, der du lebst und Leben schenkst in alle Ewigkeit. Amen.“ (zeichnen Sie mit der Hand ein großes Kreuz über die Lebensmittel)

Osternacht in der Autobahnkirche mit „Effatah“

Herzliche Einladung zur Feier der Osternacht in der Autobahnkirche Baden-Baden mit dem Chor Effatah und Pfarrer Erhard Bechtold am Karsamstag, 8. April, um 22.00 Uhr.

Am Ostermontag gestalten wir um 11.00 Uhr musikalisch den Gottesdienst in Mörsch mit.




Karfreitag für Kinder

Herzliche Einladung zum
**„Kinderkreuzweg“ am
 Karfreitag, 07. April 2023**

(...an diesem Tag denken wir ganz besonders
 an Jesu Leiden und Sterben). Es finden jeweils
 zwei Gottesdienste für Kinder statt:

**...um 10.30 Uhr in St. Ulrich, Mörsch
 und
 ...um 10.30 Uhr in St. Martin,
 Forchheim**

Bitte das Misereor-Kässchen und eine Blume zur
 Kreuzesverehrung nicht vergessen!

Kath. Pfarrgemeinde St. Martin, Forchheim



Pfarramt: Kirchplatz 3
 Telefon: 0721/51 03 10
 Fax: 0721/51 51 61
 E-Mail: forchheim@kath-rheinstetten.de
 Internet: www.kath-rheinstetten.de
 Bankverbindung:
 sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten
Bürozeiten:
 Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
 Freitag 17.00 - 18.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Forchheim in der Regel freitags zwischen 17 und 18 Uhr (nicht am 14. April!)

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Erreichbarkeit von Pastoralreferent Thomas Eckerle

Telefonisch: 0721/9510654 oder per E-Mail: thomas.eckerle@kath-rheinstetten.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist in den Osterferien wie folgt geöffnet:
 Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
 jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben: Christine Fleischer, 89 Jahre. Wir empfehlen die Verstorbene sowie ihre Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.

Taufen

Durch das Sakrament der Taufe werden Riccardo Schmiederer und Kaline Heidi Dombrowski in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir freuen uns und wünschen den Familien alles Gute und Gottes Segen.

KOLPING

Einladung

zu den Kar- und Ostertagen 2023

Wir wollen die Karwoche und das Osterfest gemeinsam erleben und laden zu diesen Aktionen ein:

Aufbruch 31.03.23 / 19:30 Uhr	Einführung in die Kar- und Ostertage im Josefsheim
Stärkung 06.04.23 / 21:00 Uhr	Vom Pessachfest zum Abendmahl im Josefsheim anschl. Ewige Anbetung in der Pfarrkirche St. Martin
Im Dunkel 07.04.23 / 10:00 Uhr	Kreuzweg-Spaziergang Treffpunkt vor der Kirche
Stille 08.04.23 / 08:00 Uhr	Laudes in der Pfarrkirche St. Martin
Licht 09.04.23 / 05:00 Uhr	Auferstehungsfeier in der Pfarrkirche St. Martin mit anschl. Frühstück im Josefsheim

Reguläre Gottesdienste:
siehe „Rheinsetten aktuell“ (Kirchenseiten)
www.kolpingsfamilie-forchheim.de

Wortgottesdienst am Ostermontag



„Schritte der Hoffnung - auf dem Weg nach Emmaus“

Eine Wortgottesfeier für Groß und Klein und alle, die Zeit und Lust haben, die Freunde Jesu auf ihrem Weg nach Emmaus zu begleiten. Unter Mitgestaltung von Schüler*innen aus unserer Gemeinde wollen wir das Wort Gottes hören und dieses mit Beispielen aus unserem Alltag in Verbindung bringen.

Hierzu lädt das Gemeindeteam Forchheim herzlich ein.

Wann: Ostermontag, 10.04., um 11:00 Uhr;

Wo: Kirche St. Martin

Kath. Pfarrgemeinde St. Ulrich, Mörsch

Große Kirchenstraße 14
Telefon: 07242/32 12
Fax: 07242/22 55

E-Mail: moersch@kath-rheinsetten.de
Internet: www.kath-rheinsetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinsetten

Bürozeiten:
Di: 9.00 – 12.00 Uhr
Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr
Fr: 9.00 – 12.00 Uhr



Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Mörsch in der Regel donnerstags zwischen 17 und 18 Uhr (nicht am 6. und 13. April!). In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinsetten.de“.

Pfarrbüro

In den Osterferien ist das Pfarrbüro wie folgt geöffnet:
Gründonnerstag, 06.04. von 9 bis 12 Uhr,
Dienstag, 11.04. und Donnerstag, 13.04. von 9 bis 12 Uhr.
Wir wünschen allen unseren Gemeindemitgliedern gesegnete Ostertage.

Taufen

Durch das Sakrament der Taufe werden Marlon Schnetzke, Nele Scheidt und Lina Matthes, Cheyene Wälde und Costantino Mauceri in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir freuen uns und wünschen den Familien alles Gute und Gottes Segen.

Seniorentreff St. Ulrich

Am Dienstag, 18. April, treffen wir uns wieder ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich. Mit Rosemarie Schindele werden wir in gemütlicher Runde Lieder singen und nebenbei Kaffee und Kuchen genießen. Sie sind herzlich eingeladen und bringen Sie Bekannte und Freunde mit.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Kath. Pfarrgemeinde St. Ursula, Neuburgweier

Pfarramt: Otto-Wörner-Str. 2
Telefon: 07242/49 58
Fax: 07242/93 41 27

E-Mail: neuburgweier@kath-rheinsetten.de
Internet: www.kath-rheinsetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinsetten

Bürozeiten:
Di: 15.00 – 18.00 Uhr



Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Neuburgweier in der Regel dienstags zwischen 17 und 18 Uhr (nicht am 11. April!). In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinsetten.de“.

Osterguß der Frauengemeinschaft Neuburgweier

Es erhob sich die Macht über die Liebe,
und die Macht schlug
die Liebe zu Boden.

Aber die Liebe war dennoch größer als die Macht.

Man kann einen Menschen zu Tode bringen,
seine Liebe aber lebt weiter.

Ihre Worte vergehen nicht,
denn wo auch immer die Liebe auftritt,
da wirft sie ihren Samen in die Herzen
und so überdauert sie ihren eigenen Untergang.



Jesus lebt!
Auch in uns.
Das ist unser Glaube und die Hoffnung, die uns trägt.
Wenn das kein Grund zur Freude ist... Wir wünschen allen ein mit
Liebe angefülltes, frohes und gesegnetes Osterfest 2023.
Es grüßt alle herzlich
das Leitungsteam der Frauengemeinschaft St. Ursula

Altenwerk St. Ursula

„Die Gelehrten und die Pfaffen
streiten sich mit viel Geschrei,
was hat Gott zuerst erschaffen -
wohl die Henne, wohl das Ei!
Wäre das so schwer zu lösen -
erstlich ward ein Ei erdacht,
doch weil noch kein Huhn gewesen -
darum hat's der Has' gebracht!“
(Eduard Mörike)

Das Team des Altenwerks St. Ursula wünscht allen ein friedliches,
besinnliches und glückliches Osterfest!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINSTETTEN

aktuell

Wochenspruch

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von
Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der
Hölle.“
(Offenbarung 1,18)

Unsere Gottesdienste

Gründonnerstag, 6. April

- 18:00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl
im Gemeindezentrum in Forchheim
Pfarrer Sebastian Bauer-Hoffmann
- 19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor
St.-Ursula-Kapelle in Neuburgweier
Pfarrer Ann-Kathrin Peters

Karfreitag, 7. April

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
im Gemeindezentrum in Mörsch
Pfarrer Ann-Kathrin Peters
- 15:00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde
mit Abendmahl im Gemeindezentrum in Forchheim
Pfarrer Sebastian Bauer-Hoffmann

Ostersonntag, 9. April

- 6:00 Uhr Auferstehungsfeier mit Taufe
und anschließendem Frühstück
im Gemeindezentrum in Forchheim
Pfarrer Sebastian Bauer-Hoffmann

In der Auferstehungsfeier wird Benjamin Wilmes getauft und in
die Gemeinde aufgenommen. Wir wünschen ihm alles Gute und
Gottes Segen.

- 6:30 Uhr Auferstehungsfeier mit dem Posaunenchor
auf dem Friedhof in Neuburgweier
Pfarrer Ann-Kathrin Peters
- 10:00 Uhr Ostergottesdienst im Gemeindezentrum in Forchheim
Pfarrer Sebastian Bauer-Hoffmann
- 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Posaunenchor
und anschließendem Eiersuchen
im Gemeindezentrum in Mörsch
Pfarrer Ann-Kathrin Peters

Ostermontag, 10. April

- 10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
mit Abendmahl im Gemeindezentrum Forchheim
Pfarrer Sebastian Bauer-Hoffmann

Wochenplan

In den Osterferien finden Gruppen und Kreise nur nach Absprache
mit den Leitungen statt.

Evangelische Pfarrgemeinde Forchheim



Pfarrer: Sebastian Bauer-Hoffmann

Pfarramt: Karlsruher Straße 55

Telefon: 0721/51 05 26

Fax: 0721/51 05 59

E-Mail: forchheim@kbz.ekiba.de

Homepage: www.Kirche-in-Forchheim.de

IBAN: DE 52 6606 1407 0008 0088 84

BIC: GENODE61RH2

Bürozeiten:

Dienstag von 8.00 - 10.00 Uhr,
Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Raum der Stille

Der Raum der Stille, der beim „Sonntag für alle“ eröffnet wurde,
steht der ganzen Gemeinde, bis Ostern zum Stillen Gebet oder
einfach zu einer erholsamen Auszeit vom Alltag zur Verfügung.
Bitte tretet ein!

Damit alles reibungslos verläuft, können sich Einzelne und Grup-
pen in den Belegungsplan eintragen, der an der Eingangstür des
EGZ hängt. Natürlich könnt Ihr auch bei Marion Kottwitz nach-
fragen. Der Raum der Stille möge Euch einen segensreichen Ort
bieten!

Pfarrer Sebastian Bauer-Hoffmann hat vom 11. bis 16. April Urlaub.

In seelsorglichen Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin
Ann-Kathrin Peters in Mörsch, Tel. 07242/7385.

Seniorencafé und Spielenachmittag

Seniorinnen und Senioren in Rheinmetten,
nach längerer Winterpause werden wir das Seniorencafé am
Dienstag, 18. April, wieder für Sie öffnen. Wie auch schon vor der
Pause werden wir Kaffee und Kuchen anbieten und danach ist
wieder Zeit für Spiele (Rommée, Canasta und andere).

Sie sind alle herzlich eingeladen. Es wäre von Vorteil, wenn Sie
sich fürs erste Mal anmelden würden, damit wir besser planen
können.

Wir vom Team freuen uns auf Sie

Ansprechpartnerinnen

Luise Schläfle, Tel. 0721/9512480

Isolde Looser, Tel. 0721/517883

**Bitte beachten Sie unsere Veröffentlichungen im vorderen Teil
unter Evangelische Kirchengemeinde Rheinmetten.**

Evangelische Pfarrgemeinde Mörsch/Neuburgweier



Pfarrer Ann-Kathrin Peters

Pfarramt: Bachstraße 42

Telefon: 07242/73 85

E-Mail: moersch@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekimoe.de

Bürozeiten: Dienstag von 8.30 - 10 Uhr, 16.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 12.30 Uhr



Wir wünschen allen gesegnete Ostertage und schöne Ferien.

**Alles weitere entnehmen Sie bitte dem vorderen Teil unter der
Rubrik „Evangelische Kirchengemeinde Rheinmetten“.**



PARTEIEN

aktuell

Bündnis 90 / Die Grünen – Ortsverband Rheinstetten

Ausbau der Erneuerbaren Energien

In Rheinstetten geht der Ausbau der Erneuerbaren Energien voran. Windenergieanlagen sind geplant und werden realisiert. Auf gemeindeeigenen Dächern werden Solaranlagen durch die Bürgerenergiegenossenschaft realisiert, es geht also voran.

Aber reicht das?

Wie wir jüngst erfahren haben, sind wir „gesetzlich regionsweit in der Pflicht, 1,8 % der Fläche für Windkraft und 0,2 % der Fläche für Photovoltaik auszuweisen. In Summe sind das, runtergebrochen auf Rheinstetten, ca. 65 Hektar.“ Da ist auch nach Umsetzung der geplanten 3 Windmühlen noch viel zu tun. Es fehlen nach unserer Einschätzung 4 - 5 Windenergieanlagen.

Das wäre auch eine Chance für die Bürgerenergiegenossenschaft, sich einzubringen.

Kontakt

vorstand@gruene-rheinstetten.de
www.gruene-rheinstetten.de



CDU Rheinstetten

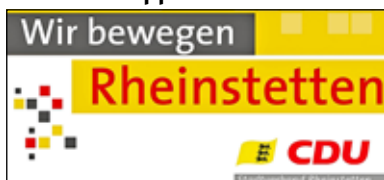
Wir wünschen allen ein schönes Osterfest

Der CDU-Stadtverband Rheinstetten wünscht der gesamten Einwohnerschaft und allen Mitgliedern ein gesegnetes und frohes Osterfest im Kreise der Familie und von Freunden.

Maria Dik, Lucas Schwarz, Andreas Rottner
www.cdu-rheinstetten.de
www.facebook.com/CDURheinstetten
www.instagram.com/cdurheinstetten

Komminalgipfel der CDU/CSU-Bundestagsfraktion in Berlin mit unserem MdB Nicolas Zippelius und Oberbürgermeister Sebastian Schrempf

Am Donnerstag, 30. März, fand im Paul-Löbe-Haus des Deutschen Bundestages der Komminalgipfel der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zur Asyl- und Flüchtlingspolitik statt. Neben den Mitgliedern der Fraktion waren Landräte, Oberbürgermeister und Bürgermeister sowie die Präsidien des Deutschen Städtetags, Deutschen Landkreistags und Deutschen Städte- und Gemeindebunds vor Ort. Ziel der Veranstaltung war ein offener, gemeinsamer Austausch, um mögliche Hürden und Herausforderungen der Asyl- und Flüchtlingspolitik der Kommunen auf den Grund zu gehen. Über 400 Vertreter der Kommunen folgten



unserer Einladung und gaben ihren Unmut über die derzeitige Politik der Bundesregierung, kund. Beim sogenannten „offenen Mikrophon“, klagten die Kommunalpolitiker, dass die Belastungsgrenze der Kommunen endgültig ausgeschöpft sei. Vor Ort fehle es an Wohnraum, an Kapazitäten für die Integration, an Kita- und Schulplätzen sowie an Betreuungsmöglichkeiten von Migranten. In weiteren individuellen Wortbeiträgen wurden Beschwerden über den Verantwortungszug der Ampel laut. Der von Bundeskanzler Olaf Scholz angekündigte Termin für ein Treffen der Ministerpräsidenten kommt viel zu spät. Damit steht fest, die Hilferufe der Kommunen müssen gehört werden und Finanzierungshilfen sind dringend notwendig. Was wir jetzt brauchen ist ein verbessertes Asylverfahren, um Kommunen bei der Unterbringung Schutzsuchender zu unterstützen und illegale Migration zu verhindern. Der Austausch bringt uns alle ein Stück näher an unser gemeinsames Ziel. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Vertretern der Kommunen, sowie bei Herrn Oberbürgermeister Schrempf aus Rheinstetten für sein Kommen und den dringlichen und wertvollen Austausch bedanken

Sie haben noch Fragen und Anregungen, dann erreichen Sie uns über E-Mail: Info@cdu-rheinstetten.de

SPD

SPD Rheinstetten

Parsa Marvi: Neuer Parteibrief

In seinem neuesten Parteibrief stellt unser Karlsruher Bundestagsabgeordneter Parsa Marvi sein neues Projekt „Elterncafé ... quatschen, spielen, Kaffee trinken“ vor. Außerdem nimmt er Stellung zu den aktuellen Themen der Politik.

Näheres zu Parsa Marvi auf www.parsa-marvi.de.

Näheres zur SPD Rheinstetten: www.spd-rheinstetten.de



Kabarett-Knüller im April: Max Uthoff auf der KiR-Bühne

Der nächste Kabarett-Abend unseres Kulturprojekts KiR ist ein echter Knüller:

Max Uthoff, bekannt als Gastgeber der „ZDF-Anstalt“, kommt am 28. April nach Rheinstetten mit seinem aktuellen Programm „Moskauer Hunde“.

Karten erhältlich bei unserer Vorverkaufsstelle Schreibwaren Leibold, Hauptstr. 43 in Rheinstetten-Forchheim oder bei reservix.de.

Weitere Informationen zur KiR-Bühne und zum Kartenvorverkauf bzw. der Kartenreservierung unter www.kir-rheinstetten.de.

Ist Ihr Briefkasten gut lesbar beschriftet?

Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amts-/Mitteilungsblattes.



VEREINE UND GRUPPEN

aktuell

VEREINE UND GRUPPEN RHEINSTETTEN

aktuell



Hilfsaktion Togo Ortsgruppe Rheinstetten

Togoreise steht bevor!

Kurz nach Ostern fliege ich mit 4 tropenerfahrenen Mitgliedern des Vereins wieder nach Togo.

Patrice Sautier aus Rheinstetten wird als Bauingenieur mit Kennerblick einige in die Jahre gekommene Schulgebäude inspizieren. Dabei wird er das örtliche Komitee anweisen, was wie renoviert werden soll. Klare Ansage und Kontrolle ist nicht beliebt, aber sehr erfolgreich.

Die Mitreisende Frau Iris Brenk-Diebold aus Ettlingen will mit ihren hervorragenden Sprachkenntnissen den Kontakt zum Blindenzentrum in Togoville verstärken. Hier werden blinde Kinder aus der Region internatsmäßig betreut und unterrichtet.

Die zwei mitreisenden Ärztinnen, Frau Dr. Judith Koller-Müller aus Rheinstetten und Frau Dr. Annette Dier aus Ettlingen werden Reihenuntersuchungen bei Schulkindern durchführen. Von den Spendengeldern können notwendige Medikamente kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Die regelmäßigen Kontakte mit den Schulleitern in verschiedenen Schulen werden weiter gepflegt, um bei größeren Problemen helfen zu können.

Treffen werde ich mich mit den Patenkindern und deren Mütter. Die erste Rate des Patengeldes wird ausbezahlt. Es kommen die Jugendlichen, welchen wir eine Ausbildung ermöglichen. Sie berichten vom Verlauf der Lehre.



Frauengruppe aus Togoville bedankt sich für die Unterstützung

Der Kontakt zu den Frauengruppen hat sich positiv entwickelt. Ihre Vorschläge zu verschiedenen Projekten haben wir gefördert und sie verlaufen erfolgreich. Über Details berichten wir nach unserer Reise.

Der kleine Kangni hat es leider nicht geschafft. Im Februar war Sonya Schlander aus Rheinstetten in ihrer alten Heimat Togo. Dabei hat sie den kleinen Kangni und seine Mutter in der Klinik besucht. Sie hat mit dem leitenden Professor gesprochen, da zunächst die Diagnose nicht klar war. Der Krankheitsverlauf zwischen Hoffen und Bangen gestaltete die Behandlung schwierig. Bei dem Gespräch stellte sich heraus, dass das Kleinkind an einem Metastatischen Neuroblastom ohne Heilungsaussichten erkrankt war. Die Chemotherapie hat nur kurze Linderung gebracht. Die Hoffnung die wir alle hatten, hat sich zerschlagen. Am 13.03. wurden wir benachrichtigt, dass der kleine Kangni leider verstorben ist. Möge seine kleine Seele ihren Frieden finden.

Durch Ihre Spenden konnten wir dem Jungen und seiner Mutter den Klinikaufenthalt ermöglichen und Hoffnung geben. Wenigstens konnten seine Schmerzen gelindert werden. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Wir betreuen noch mehr kranke Kinder, alle sind auf unsere finanzielle Hilfe angewiesen und dankbar für jegliche Unterstützung.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten:

Hier die Konten des Vereins:

Empfänger Hilfsaktion Togo/Togoville e. V

Raiffeisenbank Südhardt eG,

IBAN: DE49 6656 2053 0005 4020 00, BIC: GENODE61DUR

BBBank Karlsruhe,

IBAN: DE46 6609 0800 0002 7360 71, BIC: GENODE61BBB

Kontakt: Monika Holveck, Tel. 07245/937918

E-Mail: info@togoville.org, Web: www.togoville.org



Hospizverein Rheinstetten e. V.

Büroöffnungszeiten

Mittwoch, 19.04., 16:30 - 18:30 Uhr

Donnerstag, 27.04., 10:00 - 12:00 Uhr

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung

Wir beraten und begleiten Sie gerne in Ihrer schwierigen Krankheitslage oder Trauersituation. Telefonisch sind wir jederzeit unter 0151/57425733 erreichbar. Mit Fragen zur Ihrer Patientenverfügung wenden Sie sich gerne an uns.

Trauercafé

In der Trauer nicht alleine bleiben.

Da sein - zuhören - erzählen - Trauer zulassen.

Jeden dritten Dienstag im Monat.

Der nächste Termin ist Dienstag, 18.04., 16:00 - 18:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Sie sind herzlich willkommen.

Hospizbegleiterkurse

für alle Interessierten. Infos unter Tel. 0151/57425733 oder auf unserer Internetseite.



Förderkreis Burkina Faso e. V.

Zwei Veranstaltungen an einem Abend:

Mitgliederversammlung und Info-Abend

Während es bei der Mitgliederversammlung vor allem um den Rechenschaftsbericht des Vorstandes und um seine Entlastung ging, stand die anschließende Informationsveranstaltung ganz im Zeichen der Reise in die Partnergemeinde Saponé Marché. Die dreiköpfige Delegation des Vorstandes, Rosemarie Peregovits, Christa Volkmann und Gudrun Gräßer-Crocoll, berichtete von den sehr guten Fortschritten bei allen laufenden Projekten. Anhand einer gelungenen PowerPoint-Präsentation konnten sich auch die vielen Besucher davon überzeugen. Ein Höhepunkt der Reise war die Einweihung der neuen Grundschule in Damzoussi, deren Finanzierung wir vermittelt hatten.

Die Reisegruppe brachte aber auch viele Wünsche aus Saponé Marché mit. Außer den Alphabetisierungskursen und Mikrokrediten hätten die Frauen gerne einen Versammlungsraum, in dem sie sich treffen und gemeinsame Projekte verwirklichen können. Die Gärtner halten eine Ausbaggerung des Staubeckens für nötig, da es sonst verschlammte und weniger Wasser speichert. Der Bedarf an Schulmaterialien ist an allen Schulen riesig, und die Schule in Kontenga braucht dringend einen Tiefbrunnen. Auch das Schulgarten-Projekt werden wir noch lange fördern müssen, um dessen Nachhaltigkeit zu garantieren. Und die Absolventen des Berufsbildungszentrums brauchen Unterstützung auf ihrem Weg in die Arbeitswelt. Die Patenbeauftragten baten weiterhin Pateneltern für einzuschulende Jungen und Mädchen zu finden, da sich viele Familien immer noch den Schulbesuch ihrer Kinder nicht leisten können.

So werden wir auch weiterhin auf Spenden angewiesen sein.

Spendenkonto: DE46 6606 1407 0004 4138 81

Homepage: www.burkina-faso-rheinstetten.de

E-Mail: info@burkina-faso-rheinstetten.de



Luftsportgemeinschaft RheinStetten e.V.

Jahreshauptversammlung des FSV 1910 Karlsruhe

Die Jahreshauptversammlung des FSV Karlsruhe fand dieses Jahr erstmals wieder in Präsenz statt, nachdem sie im letzten Jahr aufgrund der hohen Corona-Infektionszahlen online stattfinden musste. Über 60 Mitglieder erschienen am 24. März und sorgten für eine ausgelassene Stimmung.

Auch in diesem Jahr konnten die Mitglieder dem Geschäftsbericht des ersten Vorsitzenden Roland Helfer über die vergangene Saison 2022 lauschen. Neben vielen Zahlen, Daten, Fakten (über 7.000 geleistete Arbeitsstunden, über 56.000 km geflogene Vereinskilometer) präsentierte er auch die Highlights der vergangenen Saison. Davon gab es einige.

Das Jahr 2022 war stark geprägt das Ziel der Klimaneutralität des Vereins und der Luftsportgemeinschaft RheinStetten voranzutreiben. So fand die erste Baumpflanzaktion, zum Ausgleich des beim Fliegen entstandenen CO₂ statt, sodass 26 neue Bäume gepflanzt werden konnten. Auch wurde der Pachtvertrag mit der Naturstrom RheinStetten Bürger-Energiegenossenschaft (BEG) für das Hallendach abgeschlossen, um darauf eine Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von knapp 100 kWp zu installieren. Aus dieser Photovoltaik-Anlage kann die neue angeschaffte Elektrowinde ESW-2B mit 100 % erneuerbarer Energie betrieben werden. Die Winde wurde von der LSG RheinStetten, mit ihren drei Vereinen (Akaflieg Karlsruhe, LSV Albgau, FSV Karlsruhe), finanziert. Die Lieferung der neuen Winde, welche die erste elektrisch betriebene Startwinde für Segelflugzeuge in Baden-Württemberg darstellt, war das größte Highlight der Piloten des FSV Karlsruhe. Dazu wurden bereits im Januar die Kabel verlegt, um die notwendige Infrastruktur, für die Inbetriebnahme der verspäteten Winde im Juli, bereitzustellen. Im September konnte das große Einweihungsfest der Elektrowinde stattfinden - ein voller Erfolg. Bereits im August besuchte unter anderem der Baden-Württembergische Verkehrsminister Winfried Hermann das Segelfluggelände RheinStetten um sich selbst einen Eindruck von dem Klimaschutzmaßnahmen zu verschaffen und einen Start an der neuen Winde selbst zu erleben. Bisher konnten bereits über 1.700 Starts an der neuen Winde durchgeführt werden. Nach der Landung der Segelflugzeuge werden diese von den ebenfalls in 2022 angeschafften Elektro-Carts, das Highlight der jüngeren Flugschüler, zurück an den Start gezogen. Durch diese Maßnahmen konnten schon über 1.000 Liter Diesel eingespart werden.

In der Vorstandschaft und den verschiedenen Abteilungen des FSV Karlsruhe standen 2022 wieder Neuwahlen an. Als neuer 2. Vorsitzender des FSV wurde Dieter Ruchser gewählt. Er löst Bernd Gaus nach 20 Jahren in diesem Amt ab. Ebenso wurden die beiden Beisitzer im Hauptausschuss, Heinz Dietrich und Leo Hindenlang neu gewählt. In der Abteilung Ultraleicht wurde Alexander Muckenhirn zum stellvertretenden Abteilungsleiter gewählt. Die Abteilungsleitung der Abteilung Motorflug wurde einstimmig wiedergewählt, während in der Abteilung Segelflug Jürgen Leber zum Abteilungsleiter, Jonas Zeller zum zweiten Abteilungsleiter und ebenso die Beisitzer neu gewählt wurden. Neuer Jugendleiter wurde Florian Metzger. Allen Gewählten gratulierte der erste Vorstand Roland Helfer nochmals herzlich zur Wahl. Gleichzeitig bedankte er sich für die in den „Ruhestand“ verabschiedeten Mitglieder für ihre Arbeit.

Geehrt wurden drei Mitglieder für 25 Jahre Mitgliedschaft und ein Mitglied für 40 Jahre als Segelflugehrer. Besondere Ehrung verlieh der erste Vorsitzende den beiden aus dem „Dienst“ verabschiedeten Segelflugehrern, Gebhard Burkart und Karlheinz Willke, nach ihrer 46-jährigen Dienstzeit. Weiter sprach er seinen Dank an alle tatkräftigen Mitglieder und Titelträger, unter anderem für die Instandhaltung des großen Flugzeugparks, aus.

Kurzweilig präsentierte der zweite Vorsitzende Dieter Ruchser den Kassenbericht und gab einen schnellen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins. Im Jahr 2022 konnte ein weiteres Jahr in Folge ein positives Ergebnis im FSV Karlsruhe, als auch den einzelnen Abteilungen erzielt werden. Neben den regulären Einnahmen konnten auch zahlreiche Spenden akquiriert werden. Auch dadurch waren im Flugzeugpark Veränderungen und Aufrüstungen möglich. So wurde das älteste Segelflugzeug verkauft, ein Standard Cirrus. Dafür schaffte die Segelflugabteilung einen Discus CS an.

Die vorgeschlagenen Satzungsänderungen wurden von allen anwesenden Mitgliedern durch die Mitgliederversammlung bestätigt.

Abschließend präsentierte Roland Helfer das Projekt „Nikolaus“, das sich mit der Nachfolgeregelung des ersten Vorsitzenden befasst. Ziel ist es, den Verwaltungsaufwand beim Vorstand zu reduzieren und den Generationenwechsel innerhalb der Vereinsführung zu planen und durchzuführen.

Zum Schluss bedankte sich der Vorstand für die zahlreiche Teilnahme und wünschte allen Mitgliedern eine neue erfolgreiche Saison 2023.



Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft (v.l.n.r.: Jürgen Christoph, Immo Gärtner, Roland Helfer und Christian Zappe)



DAeC-Ehrung für 40 Jahre Segelflugehrer (v.l.n.r.: Rafael Winter und Roland Helfer)



**Sport- und Freizeitclub
RheinStetten e. V.**

**Ostermontag entfällt
Fit-Mix-Stunde - Ufgauhalle Forchheim**

**Fitness-Sport in gemischter Gruppe - Ufgauhalle Forchheim
Inliner - Ufgauhalle Forchheim**

Aktiv in jedem Alter - Wirbelsäulen-Gymnastik - Sporthalle TV Mörsch

Dienstags um 9.00 Uhr, mit Esther Falk-Ambrosio. Der laufende Kurs ist leider ausgebucht. Für eine „Schnupperstunde“ können Interessierte gerne vorbei schauen.
Infos gibt Heiner Knab, Tel. 07242/5059.

Radgruppe

Wir sind in den neuen Rad-Frühling gestartet und treffen uns am Dienstagnachmittag für eine Radtour in der näheren Umgebung. Einzelheiten erfahren Sie bei Gisela Simm, Tel. 07242/5437.

Mittwochs unterwegs

05.04. - Wanderung

Mit der Straßenbahn fahren wir nach Rappenwörth und wandern über das Freibadgelände an den Rhein.
Treffpunkt: 14.00 Uhr Rösselsbrünne
Leitung: Maria Weißbecher

Wirbelsäulen-Gymnastik - Schwarzwaldschule Forchheim

Donnerstags in drei Gruppen, jeweils 1 Stunde Dauer, um 18.20 Uhr, 19.25 Uhr und 20.30 Uhr, unter qualifizierter Leitung von Esther Falk-Ambrosio. Im laufenden Kurs sind noch wenige Plätze frei.
Infos geben Brigitte Raab, Tel. 07242/4662 und Mechthild Häß, Tel. 0721/578511.

Lauf- und Walkingtreff

Donnerstags um 18.00 Uhr

treffen wir uns am Parkplatz Sandmichel (L 566 zwischen Mörsch und Ettlingen) und haben verschiedene Gruppen zum Joggen, Walken und Nordic Walking.
Infos beim Lauftreffleiter Peter Grüßinger, Tel. 0721/518527.

Montags um 8.30 Uhr

trifft sich eine weitere Walking-Gruppe am Liederkränzhaus in Forchheim. Infos gibt Udo Plättnr, Tel. 07242/2453.

Bei den Lauf- und Walking-Gruppen sind neue Teilnehmer/-innen jederzeit willkommen.

Wir laufen in verschiedenen Tempo- und Streckengruppen, zwischen 2,8 und 5,8 km, jedoch immer eine Stunde.

Unsere Angebote können Sie auf der Homepage unter www.sfc-rheinstetten.de lesen.



Tanzsportclub Rheinstetten e. V.

Training

Interessierten bieten wir in allen Gruppen die Möglichkeit, an einem kostenlosen Schnuppertraining auf der Bühne der Keltenhalle teilzunehmen.

Training in den Osterferien vom 03. - 15.04. nur in Absprache mit den Trainern!

Dienstag, 11.04.2023

17:20 - 18:20 Uhr Dance Kids, Kindertanz, 6 - 9 J.
18:45 - 19:45 Uhr Jazztanz für Jugendliche und Erwachsene
20:00 - 21:30 Uhr Gesellschaftstanz Standard/Latein, Training in der Turnhalle Pestalozzi-Schule!

Mittwoch

20:30 - 22:00 Uhr Freies Training nach Absprache

Donnerstag

17:30 - 18:15 Uhr Minis, Kindertanz, 3 - 6 J.
18:15 - 19:15 Uhr Hip-Hop-Chixx, Video-Clip-Tanz, 10 - 12 J.
19:15 - 20:15 Uhr Zumba

Freitag

17:15 - 18:00 Uhr Tanzmäuse, Kindertanz, 3 - 6 J.
19:00 - 20:00 Uhr Einsteiger-Gruppe Standard/Latein (Interesse? Dann unter Tel. 0721/33766 melden)
20:00 - 22:00 Uhr Gesellschaftstanz Standard/Latein

Infos

Bernhard Ernst (Tel. 0721/15103224)
Nadine Adams (Tel. 07242/818920) (Kinder/Jugend)
oder unter www.tsc-rheinstetten.de

VEREINE UND GRUPPEN FORCHHEIM

aktuell


Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Forchheim

Ostergrüße

Wir wünschen allen Mitgliedern eine schöne und entspannte Osterzeit!

Bereitschaft

Unser nächster Dienstabend ist am 12.04. um 18:15 Uhr im DRK Haus. Thema: SEG Modul Transport

Weitere Infos unter:

www.drk-forchheim.de



Freie Turnerschaft e.V. Forchheim 1900

FTF Aktuell

Clubhaus

Am Karfreitag gibt es frischen Fisch im Clubhaus. Es besteht die Möglichkeit sich seinen Fisch direkt aus der Frischetheke zu wählen, komplett oder als Filet. Anmeldung bitte beim Clubhauswirt.

Abteilung Fußball

TV Mörsch - FTF

2:1 (0:0)

Bittere, jedoch verdiente Niederlage

Am vergangenen Sonntag stand das Derby gegen den TV Mörsch an. Es stand uns ein hartes Spiel bevor, da die Gastgeber sehr gut in die Rückrunde starteten. Zu Beginn konnten wir aber mehr Druck auf das gegnerische Gehäuse machen. Über die Außen gewannen wir die Laufduelle, konnten aber im 16er selten zum Abschluss kommen. Mit zunehmender Spieldauer kam der TV immer besser ins Spiel. In dieser Phase eine Schlüsselszene in der ersten Hälfte: Der gegnerische Torhüter foulte laut hörbar unseren Stürmer im Strafraum. Zum Verwundern beider Mannschaften blieb der Pfiff aus. Auch ein Nachtreten, dass vom unparteiischen gesehen aber nicht geahndet wurde sorgte für Verwunderung. Mit einem Remis ging es in die Pause. Wieder waren wir nach der Pause die ersten 15 Minuten besser im Spiel und konnten durch T. Helfrich sogar die Führung erzielen. Danach übernahm der Gastgeber wieder das Spiel und erspielte sich vereinzelt Torchancen. Selten wurde es richtig gefährlich jedoch nutzte Mörsch seine Chancen eiskalt. Auch die kämpferische Mentalität zeigte die Heimmannschaft einfach mehr, weshalb die Niederlage leider verdient war.

Die Selbstverständlichkeit aus der Hinrunde bleibt aktuell noch aus. Am kommenden Donnerstag können wir gegen Malsch wieder einen Aufwärtstrend starten. Dafür muss jeder einzelne jedoch mehr zeigen und wieder auf seinem Niveau spielen. Spielbeginn ist um 18:30 Uhr am heimischen Dammfeld.

Kommende Spiele

Dienstag, 11.04.18:30 Uhr, Wettersbach II (A)
Sonntag, 16.04.15:00 Uhr, Bruchhausen II (H)

Volleyball

Unsere Damen sowie unsere Herren konnten ihre letzten Spiele gewinnen. Damit endet eine durchaus erfolgreiche Spielzeit für unsere Volleyballabteilung. Unsere Herren feiern den Wiederaufstieg, bei unseren Damen steht die Relegation noch im Raum.





Gartenfreunde Forchheim e. V.

Hallo liebe Gartenfreunde,

„Endlich ist es so weit,
Willkommen in der Osterzeit.
Der Hase nun die Eier bringt
und fröhlich durch die Gärten springt.
Wir wünschen Ihnen zum Osterfest
Alles Liebe und das Beste“



Gesangverein Freiheit 1907 e. V. Forchheim

Chöre - Chorproben

Die Freiheit Singers, unser moderner Chor, proben immer donnerstags von 19.00 - 20.30 Uhr. Der Freiheit Chor, unser klassischer Chor, probt immer freitags von 19.00 - 20.30 Uhr. Beide Chöre proben in unserem Sängerheim. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Einfach bei den Proben vorbeischauen.

Osterfest

Wir wünschen allen unsern Sängerinnen und Sänger, unseren Chorleitern, allen Mitgliedern und Gönner des Vereins ein frohes Osterfest.

Termine

Ostermontag, 10.04.,
ist das Sängerheim für Frühschoppen geöffnet.

Montag, 01.05.,
unser traditionelles Maifest rund um das Sängerheim

Samstag, 24.06.,
Landesmusikfestival in Bruchsal

Sängerheim - Stammtisch - Frühschoppen

Wir treffen uns immer mittwochs ab 16.00 Uhr zum Stammtisch, samstags und sonntags ab 10.00 Uhr zum Frühschoppen immer in gemütlicher Runde. Alle sind herzlich eingeladen.

Homepage

www.gesangverein-freiheit.de



Gesangverein Liederkranz 1883 e. V. Forchheim

Alles Gute, nur das Beste gerade jetzt zum Osterfeste. Möge es vor allen Dingen Freude und Gesundheit bringen.
Das wünschen wir allen Sänger/-innen, unseren Chorleiter/-innen und Mitgliedern.

Mittwoch, 12.04.

keine Proben von Männer-und Frauenchor

Donnerstag, 06.04.

Cantabile: 19.30 Uhr Probe

Volksliederchor

Unsere nächste Probe ist am 13.04. um 14.00 Uhr.

Kinderchöre

Achtung: unsere nächsten Singstunden sind wieder am 20.04.

Unsere Singstunden finden immer am Donnerstag statt:

Chorwürmchen: 17.00 bis 17.45 Uhr, 3 - 5 Jahre

Liederkranzspatzen: 17.45 bis 18.30 Uhr,
ab 5 Jahren bis einschließlich 10 Jahren

Lust am gemeinsamen Singen und Beisammensein?

Neue Sänger/-innen sind in allen unseren Chorgattungen herzlich willkommen. Einfach mal in den Proben vorbeischauen.

Homepage

www.liederkranz-forchheim.de



Harmonika-Spielring Forchheim 1934

Generalversammlung

Zu unserer Generalversammlung am Freitag, 21. April, um 20 Uhr im Spielringheim laden wir hiermit unsere Mitglieder recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung des Kassiers u. d. Gesamtverwaltung
7. Neuwahlen
8. Vorschau auf das Jahr 2023/2024
10. Anträge/Allgemeine Informationen

Anträge können bis zum 14.04.2023 schriftlich und begründet bei der 1. Vorsitzenden Frau Bettina Weber eingereicht werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihr Interesse an unserem Verein durch die Teilnahme an unserer Generalversammlung bekunden.

Ostern

Wir wünschen allen ein frohes und erholsames Osterfest bei schönem Wetter und den Kindern viel Spaß in den Ferien und beim Ostereiersuchen.

Weitere Termine

13. Mai, 18 Uhr, Konzert im evangelischen Gemeindezentrum in Forchheim

18. Mai, Vatertagsfest

8. Oktober, Flammkuchenfest



Kleintierzuchtverein C 51 Forchheim 1929 e. V.

Fischessen am Karfreitag

Am Karfreitag findet unser Fischessen im Vereinsheim statt. Wir bieten Ihnen Backfische, Forellen, Dorschfilet, Zanderfilet, Calamares und hausgemachten Kartoffelsalat an.

Verkauf über die Straße ist auch möglich, allerdings nur auf Vorbestellung! Bitte unbedingt beachten! Vorbestellungen bei Adolf Keller unter Tel. 07242/1789 und Heinz Rothengatter, Tel. 0721/510666 möglich. Siehe hierzu auch unsere Anzeige in dieser Ausgabe.



Kolpingsfamilie Forchheim

Pub-Quiz mit Bierprobe

Am 21.04. um 19:30 Uhr im Josefsheim. Wer Lust hat, im Team sein Wissen aus verschiedenen Themenbereichen zu testen, ist herzlich dazu eingeladen. Wer möchte, kann dabei auch bei einer Bierprobe (10 Euro) mitmachen, die wir parallel dazu anbieten werden. Bei Interesse bitte bis spätestens 14.04. anmelden bei Brigitte Weidemann (Tel. 0721/51 72 35).

Tanz in den Mai

Wir freuen uns dieses Jahr wieder auf einen „Tanz in den Mai“ am 30.04. im Restaurant „Ufgauhalle“ (Veranstalter). Es spielt die „Livehaftige Musicbox“. Tischreservierungen unter Tel. 0721/519182 (AB).



Musikverein Harmonie Forchheim 1920 e.V.

Frohe Ostern

Wir wünschen allen ein gesundes und frohes Osterfest sowie frühlingshaften Sonnenschein für die Osterzeit.

Probezeiten

Die Proben finden immer dienstags in der Aula der Schwarzwaldschule statt: Schülerorchester von 17:15 bis 18:45 Uhr, Hauptorchester von 19:00 bis 21:00 Uhr.



Naturfreunde Forchheim 1969

Let's putz am 18.03.

Wir Naturfreunde Forchheim haben wieder an der von der Stadt Rheinstetten durchgeführten „Let's Putz“-Aktion teilgenommen. Mit insgesamt 10 Kindern und 7 Erwachsenen haben wir uns am Samstag Morgen vor unserem Naturfreundehaus getroffen. Ausgestattet mit unseren Warnwesten und Müllsäcken machten wir uns auf den Weg den Wald rund um unser Haus sowie den Badestrand und Parkplatz vom Epplensee mal wieder von so allerlei Unrat zu befreien. Leider werden immer noch sehr viele Dinge einfach achtlos von unvernünftigen Menschen in der Natur entsorgt anstatt die zahlreichen Möglichkeiten der korrekten Entsorgung zu nutzen. So kamen dann nach knapp zwei Stunden ganze sieben blaue gut gefüllte Müllsäcke zusammen, obwohl die letzte Aktion nur ein halbes Jahr zurück und keine Badesaison dazwischen lag. Spaß hat es wie immer gemacht, das sieht man unten auch an dem witzigen Foto, das mit dem gesammelten Unrat entstanden ist. Zum Abschluss gab es nach der Aktion noch ein Mittagessen, das in der Bushalle vom FEC in Forchheim stattfand. Danke an alle fleißigen Helferinnen und Helfer für euren Einsatz. Wir sind bei der nächsten Aktion bestimmt wieder mit am Start.



Sportfreunde Forchheim 1911 e.V.

Fußball

Ergebnisse

Herren

Kreisklasse B

TSV Spessart - FVF 3

7:2

Torschütze: Robin Kalus, Yannic Mayer

Kreisklasse A

FVF 2 - SpG Burbach/Pfaffenrot

1:0

Kadialy Sane

FVF 2 - FC Südsterne Karlsruhe, nach Redaktionsschluss

Kreisliga

SG Stupferich - FVF 1

3:0

Damen

Landesliga KF

Spielfrei

Juniorenbereich

A-Jugend

JSG Eggenstein/Leopoldshafen - JSG Rheinstetten

N. an. Gast

B-Jugend

JSG Rheinstetten - JSG Oberes Albtal

n. an. Gast

C-Jugend

TV Mörsch - JSG Rheinstetten 2

2:6

FV Malsch - JSG Rheinstetten 1

ausgefallen

D-Jugend

FVF - TSV Reichenbach

1:3

JSG Spielberg/Weiler/Ittersbach - FVF 2

ausgefallen

Vorschau

Herren

Kreisklasse B

06.04., SV SW Mühlburg - FVF 2

18:30 Uhr

11.04., FVF 3 - TSV Palmbach 2

19:30 Uhr

Kreisklasse A

12.04., SG Rüppurr - FVF 2

19:30 Uhr

Kreisliga

06.04., ATSV Kleinsteinbach - FVF 1

19:00 Uhr

12.04., FVF 1 - VSV Büchig

18:30 Uhr

Juniorenbereich

Mannschaften in den Osterferien

Gymnastik Sport für Frauen

Terminübersicht

18.04., Line Dance

25.04., Chi Gong

02.05., Gymnastik

09.05., Gymnastik

16.05., Gymnastik

23.05., Gymnastik

30.05., Pfingstferien

Der Sport beginnt jeweils um 20.00 Uhr in der Sporthalle der Schwarzwaldschule Forchheim.

VEREINE UND GRUPPEN MÖRSCH

aktuell



ASB (Arbeiter-Samariter-Bund)

ASB „on air“ - Stefan Nagel und Roland Oberle am Ostersonntag bei Radio „Querfunk“

Wer gerne Radio hört, insbesondere Sendungen mit Interview-Partnern und Themen aus der Region, sollte sich den Ostersonntag, 9. April vormerken. Um 17 Uhr wird unser Ge-

schaftsführer Stefan Nagel und Roland Oberle, ASB-Vorstand, in der Sendung „Blind Pirate & Friends“ bei Radio „Querfunk“ auf 104.8 MHz oder im Internet (www.querfunk.de) zu hören sein. Moderator Andy unterhält sich mit den beiden ASBlern über generationsübergreifende Aktivitäten, unser neues Seniorenzentrum und die Suche nach einem passenden Namen dafür, über unterhaltsame YouTube-Videos, Fachkräftemangel, was „Cook & Chill“ bedeutet und vieles mehr. Dabei liefern die beiden Gesprächspartner nicht nur harte Baustellen-Fakten - so wurden zum Beispiel beim Bau des Seniorenzentrums 7.000 Kubikmeter Erde bewegt und 386 Tonnen Stahl verbaut - so viel wie 70 Elefanten wiegen; Roland Oberle erzählt, wie sein fiktives alter Ego „Roland von de Baustell“ entstanden ist und wie anspruchsvoll beziehungsweise zeitintensiv die Dreharbeiten zu den Baustellen-Videos sind. Und natürlich präsentiert sich der ASB in der einstündigen Sendung auch als moderner, flexibler Arbeitgeber mit besonderen Leistungen wie Inflationszahlungen, Job-Fahrrad oder zahlreichen Weiterbildungsmaßnahmen. Garniert und umrahmt werden die kurzweiligen Interviews jeweils mit einer Musik-Mischung aus lässigen Songs aus aller Welt.



Ortswechsel, statt ASB-Büro im Radio-Studio: Roland Oberle und Stefan Nagel mit Moderator Andreas Held (links auf dem Foto)

Querfunk ist übrigens ein freies, nicht-kommerzielles Radio aus Karlsruhe. „Blind Pirate & Friends“ ist eine Radioredaktion aus Rheinstetten, die Themen wie Inklusion, Behinderung und Dinge, über die selten gesprochen wird, aufgreift.

Wer also nach dem Ostereiersuchen und dem Osterkaffee noch ein bisschen Unterhaltung sucht, ist mit dieser Sendung gut beraten. Viel Spaß beim Zuhören!



Gesangverein Bruderbund 1900 Mörsch e. V.

New Voice Generation

Am Dienstag ist wie gewohnt um 19:30 Uhr Chorprobe beim Bruderbund. Über neue Sängerinnen und Sänger freuen wir uns selbstverständlich. Wer also Lust und Freude am Singen hat sollte einfach unverbindlich dienstags „vorbeischnuppern“. Wir beißen nicht, wir wollen nur singen. Singen baut Stress ab es entspannt und vor allen Dingen: Beim Singen ist man nie alleine und die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz. Also los probiert es aus. Vielleicht sehen wir uns ja am Dienstag.

Verwaltung

Wir wünschen allen ein frohes und hoffentlich sonniges Osterfest und geruhige Tage mit euren Familien und Freunden.

Stammtisch

Der Stammtisch des ehemaligen gemischten Chores findet am Dienstag, 18.04., um 17:30 Uhr beim Bruderbund statt.

Homepage

www.gvbruderbund-moersch.de



Kleintierzuchtverein C 128 Mörsch e. V.

Fischessen am Karfreitag im Kleintierzuchtverein Mörsch 7. April, 11:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Kleintierzuchtverein C128 Mörsch, Am Sportpark 1

Am Karfreitag, 7. April, veranstalten wir wieder unser traditionelles Fischessen mit hausgemachtem Kartoffelsalat. In diesem Jahr dürfen wir Sie wieder ohne Beschränkungen in unserem Vereinsheim bewirten!

Im Angebot:

Forelle/Zanderfilet/Merlanfilet
(auch im Straßenverkauf)

Edelfischsteller mit Nudeln/Lachsterrine mit Blattsalat
(Verzehr nur im Vereinsheim)

Bestellungen werden ab sofort unter folgenden Telefonnummern entgegengenommen.

S. Burkhart: 0721/519800

M. Welsch: 07242/1279

A. Gindner: 0171/9977724

Vorbestellungen am Karfreitag nur unter:

Axel Gindner, Tel. 0171/99 777 24 und bis 12:00 Uhr
direkt im Vereinsheim (Tel. 07242/1509)

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen jetzt schon frohe Ostern!



MGW Eintracht Mörsch e. V.

Chorus of Concord

Chorprobe am Donnerstag um 18:00 Uhr in der Aula der Pestalozzischule.

Event 2023

Der Countdown hat begonnen. Am 14. und 15. April geht „Ein fast perfekter Geburtstag“ über die Bühne der Keltenhalle. Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen.

Restkarten gibt es noch bei den Vorverkaufsstellen in Rheinstetten-Mörsch bei Stefans Hair-Styling, Rheinaustraße 92 und in Rheinstetten-Forchheim bei Juwelier Schaubhut, Karlsruher Straße 19 sowie bei allen Sängerinnen und Sängern des Chorus of Concord und unter www.eintracht-moersch.de

Wir freuen uns, Sie bei unserer Geburtstagsfeier begrüßen zu dürfen.

Ostergrüße

Wir wünschen unseren Mitgliedern sowie der gesamten Einwohnerschaft Rheinstettens ein schönes und sonniges Osterfest.

Homepage

www.eintracht-moersch.de



Musikverein Mörsch 1892 e. V.

Einladung zur Gesellschafterversammlung Bernhardushalle gGmbH

Einladung an alle Mitglieder zur Gesellschafterversammlung am Freitag, 21. April, um 18:30 Uhr in den Saal der Bernhardushalle.

Tagesordnung

1. Allgemeines
2. Berichterstattung Geschäftsführer, Bauausschuss, Finanzausschuss

3. Jahresabschluss 2021

4. Nachwahlen

5. Pauschalierung

Anträge, über die beschlossen werden soll, müssen bis zum 14. April 2023 schriftlich beim Geschäftsführer (BHH Geschäftsstelle, Forchheimer Str. 3) eingereicht werden. Die Mitglieder beider Gesellschafter-Vereine können an der Versammlung teilnehmen und haben Rederecht.

Die Einladung und detaillierte Tagesordnung ist auch unter Vereinsinfos auf unserer Homepage veröffentlicht.

Erste gemeinsame Probe der Vereinsjugend

Am letzten Donnerstag haben Schüler- und Jugendorchester zum ersten Mal gemeinsam geprobt.

Jetzt sind Osterferien und es finden keine Proben für die Vereinsjugend statt, während das Hauptorchester weiter probt.

Wir wünschen allen schöne Feiertage!



Gute Laune bei der gemeinsamen Probe

Internet

Aktuelles, Unterhaltsames und Wissenswertes gibt's auch auf unserer Homepage unter www.musikvereinmoersch.de.



**NaturFreunde
Ortsgruppe Mörsch e. V.**

Wandergruppe**Obstbäume als treue Begleiter**

Am Karfreitag wandern wir im Kraichgau von Pfinztal nach Trais und zurück. Startpunkt der Wanderung ist der Bahnhof von Kleinsteinbach.

Zunächst geht es ein Stück entlang der Pfinz. Danach geht es hoch in den Kraichgau. Vorbei an der Grillhütte Bärenhütte, erreichen wir über verschiedene Waldwege den Weiler Trais mit einigen Gehöften.

Danach geht es zum Aussichtspunkt Hähnlesberg, wo wir eine schöne Aussicht über das Kraichgauer Hügelland haben werden. Vorbei an der Ruine Turmburg, erreichen wir wieder den Ausgangspunkt unserer Wanderung, den Bahnhof von Kleinsteinbach.

Abfahrt mit dem KVV ist um 8.49 Uhr bei der Haltestelle Römerstraße. Die Wegstrecke beträgt ca. 11 km, der Höhenunterschied ca. 210 m.

Rucksackverpflegung ist erforderlich, da eine Einkehr unterwegs nicht vorgesehen ist. Wanderleiter ist Günter Essig. Zur Wanderung sind natürlich auch alle Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen.

Wegen des Fahrkartenkaufs müssen sich alle Teilnehmer, die nicht an der Römerstraße zusteigen und eine Fahrkarte benötigen, vorher bei mir melden.

Nach der Rückkehr von der Wanderung wir beim Kleintierzuchtverein Mörsch zum „traditionellen Fischessen“ einkehren.

SOZIALVERBAND
VdK

**Sozialverband VdK
Ortsverband Mörsch**

Kaffee-Nachmittag

Hallo liebe Mitglieder und Gäste, am Mittwoch, 12.04., findet unser gemeinsamer Kaffee-Nachmittag um 15.00 Uhr in den „Giebelstuben“ in Mörsch statt.

An diesem Tag werden auch die Anmeldungen für unseren Ausflug am 16.05. entgegengenommen. Wir fahren nach Frankfurt und besichtigen die wunderschöne neue Altstadt mit anschließender Freizeitgestaltung in Frankfurt (Zeil/Freßgass/etc).

Abfahrt ist 8.00 Uhr. Wir laden alle Mitglieder und Freunde dazu ein.

Für Personen die nicht am Kaffee-Nachmittag teilnehmen können, ist eine telefonische Anmeldung bei unserem Kassierer Manfred Handt, Tel. 07242/6164, möglich.

**1. Sportverein Mörsch 1919 e. V.****Rückblick auf die Generalversammlung 2023**

Unsere Generalversammlung war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung. Vor 54 Mitgliedern führte Philipp Iser, der den erkrankten Vorstandssprecher Thomas Lischka vertrat, durch den Abend.



In seiner Eröffnungsrede gab Philipp Iser einen Überblick über die positive Entwicklung des Vereins im vergangenen Jahr. Der Verein steht finanziell und organisatorisch auf einem soliden Fundament. Man erhofft sich im kommenden Jahr allerdings mehr Unterstützung der Mitglieder bei seinen Veranstaltungen. Vereinsfeste können nur gemeinsam gestemmt werden. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung wurden verdiente Mitglieder für ihre langjährige Treue und ihr Engagement ausgezeichnet. Daniel Fitterer, Sven Deck, Denis Schmidt und Philipp Iser wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Eberhard Bücher für 50 Jahre, Günter Rihm und Eberhard Bücher und Walter Bechtold für 60 Jahre.

Punkteteilung gegen Durbachtal

In einer abwechslungsreichen und spektakulären Partie trennte sich unsere Erste gegen den SC Durbachtal mit 4:4 und fühlte sich am Ende eher als Verlierer.

Die Hausherren kamen zunächst besser in die Partie und hatten bereits nach 8 Minuten die erste Torannäherung durch Kapitän Philipp Würz. Doch Durbachtals Niklas Martin eröffnete in der 24. Minute per sehenswerten Schlenzer das Torspektakel. Allerdings zeigten sich die Schwarz-Gelben davon unbeeindruckt und hatten nur 3 Minuten später die Antwort durch Maximilian Schmitt mit einem Kopfballtreffer nach einem Eckball parat. Eine knappe Viertelstunde später nutzte Erik Walter in Minute 41 ein Geschenk des Gästeekeepers aus und stellte auf 2:1. Noch vor dem Pausenpiff war es erneut Erik Walter, der mit seinem zweiten Treffer den 3:1-Pausenstand besorgte.

Der zweite Durchgang begann für die Hofmeier-Elf zunächst äußerst unglücklich als Louis Heitz in der 49. Spielminute die Ampelkarte sah. Doch auch dieser Rückschlag änderte das Spiel unserer Mannschaft zunächst kaum. In der 66. Minute kam Erik Walter im Strafraum der Gäste zu Fall und somit gab es folgerichtig Elfmeter für die Heimelf. Janik Walter ließ sich diese Chance nicht nehmen und verwandelte eiskalt zum 4:1. Im Anschluss verpasste man es jedoch endgültig, den berühmt-berüchtigten Deckel drauf zu machen, und lies die ein oder andere Torchance liegen. In Spielminute 80 zeigte der Schiedsrichter dann erneut auf den Punkt, diesmal jedoch im Strafraum der Hausherren. Und so war es Thomas Dautner, der vom Punkt aus auf 4:2 verkürzte. Nur 5 Minuten später brachte Timo Meyer die Gäste mit dem 4:3 endgültig zurück in die Partie. So kam es wie es kommen musste und Marvin Danner glückte in der zweiten Minute der Nachspielzeit mit einem Schuss in den Winkel noch zum 4:4 aus.

Ergebnisse

Herren

1. SV Mörsch 1 - SC Durbachtal	4:4
SV Altschweier - 1. SV Mörsch 2	4:4

Frauen

SG Ötisheim/Ersingen - 1. SV Mörsch	1:0
-------------------------------------	-----

A-Junioren

1. SV Mörsch - SG Iffezheim	Ausfall
-----------------------------	---------

B-Junioren

SG Plittersdorf - 1. SV Mörsch 2	Ausfall
1. SV Mörsch 1 - SG Bühlertal	Absetzung

D-Junioren

FV Bad Rotenfels - 1. SV Mörsch	3:1
---------------------------------	-----

E-Junioren

1. SV Mörsch 2 - FV Würmersheim 2	Absetzung
1. SV Mörsch 1 - SV Neusatz	Absetzung

Spielvorschau

Herren

Sa., 08.04.,	
1. SV Mörsch 3 - SG Forbach-Weisenbach 2	12:00 Uhr
Sa., 08.04.,	
1. SV Mörsch 2 - SG Forbach-Weisenbach	13:45 Uhr
Sa., 08.04.,	
1. SV Mörsch 1 - FV Schutterwald	15:30 Uhr
Sa., 15.04.,	
VFB Bühl - 1. SV Mörsch 1	15:30 Uhr
Sa., 15.04.,	
FC Neuweiler - 1. SV Mörsch 2	17:00 Uhr
Sa., 15.04.,	
FC Neuweiler 2 Flex - 1. SV Mörsch 3	15:15 Uhr

D-Junioren

Sa., 15.04., 1. SV Mörsch - FV Würmersheim	14:00 Uhr
--	-----------



TV Mörsch 1900 e. V.

Am Sportpark 3, 76287 Rheinstetten

Tel. 07242/55 11, Fax 07242/75 48, info@tv-moersch.de

Geschäftszeiten

Montag, 10:00 - 12:00 Uhr, Mittwoch, 15:00 - 19:00 Uhr

Wir bieten ein vielfältiges Sportangebot in folgenden Abteilungen: Badminton, Fußball, Volleyball bei Jedermann, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Turnen.

Trainingszeiten und unsere Kursangebote stehen auf unserer Homepage www.tv-moersch.de.

Frohe Ostern

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden des Turnvereins ein frohes und sonniges Osterfest.



Abteilung Fußball

Senioren

21. Spieltag Saison 2022/2023

1. Mannschaft - Derbysieger gegen FT Forchheim

TV Mörsch 1 - FT Forchheim 1

2:1 (0:0)

Tore: Adolf Javorek/Sandro Napoleone

Um die Beispielbarkeit des Platzes für die erste Mannschaft gewährleisten zu können, wurde das Spiel der zweiten zuvor abgesagt.

Coach Münsters konnte ohnehin auf einen gut bestückten Kader zurückgreifen und man ging auf Grund der letzten Ergebnisse mit einer breiten Brust ins Rennen.

Die Anfangsphase gehörte jedoch den Gästen aus Forchheim. Diese spielten sich die ein oder andere gute Torchance heraus, wobei nichts zwingendes dabei heraus kam. Vielmehr verletzte sich der Mittelstürmer im Zweikampf. Gute Besserung an dieser Stelle!

Der TV schüttelte sich danach und begann auch am Spiel teilzunehmen. Die Ballverluste wurden zu Balleroberungen und man ließ Ball und Gegner laufen. Die herausgespielten Chancen wurden jedoch überhastet abgeschlossen. Jedoch war man definitiv feldüberlegen.

Mit einem torlosen 0:0 ging man also in die Pause.

Zur Halbzeit stellte Forchheim das Spielsystem um und agierte aggressiver. Der TV Mörsch nahm den Kampf an und ließ sich nicht aus der Ruhe bringen.

Bis man in der 48. Minute den Gegner durch einen groben Schnitzer im Aufbauspiel zum Tor einlud. Thomas Helfrich erhöhte zum überraschenden 0:1.

Die Münster-Mannen bewiesen Moral und spielten weiter auf das Tor der Forchheimer. Man konnte sich wieder einige gute Chancen herausspielen und in der 74. Minute dann auch endlich durch Javorek den verdienten Ausgleich erzielen.

Die Gäste waren nun gebrochen und fielen nur noch durch theatralische Einlagen auf. So stelle man sich draußen schon auf eine Punkteteilung ein, als ein langer Ball auf den zweiten Pfosten Dominik Herrmann fand und dieser locker und unaufgeregt auf Napoleone ablegte. Dieser verwandelte ansatzlos zum viel umjubelten Siegtreffer.

Blickt man auf das Spiel zurück war dieser Sieg auch gerechtfertigt und der TV belohnt sich erneut für eine starke Mannschaftsleistung und Moral.

Vorschau: 22. Spieltag

1. Mannschaft:

Mittwoch, 05.04.	Spielbeginn 19:30 Uhr
ATSV Mutschelbach 3 - TV Mörsch 1	

2. Mannschaft:

Mittwoch, 05.04.	Spielbeginn 19:30 Uhr
TSV Etzenrot 2 - TV Mörsch 2	

Vorschau: 23. Spieltag

1. Mannschaft:

Mittwoch, 12.04.2023	Spielbeginn 18:30 Uhr
TV Mörsch 1 - TSV Auerbach 2	

Die 2. Mannschaft ist an diesem Spieltag spielfrei.

C-Junioren: 9. Spieltag - Ergebnis

Samstag, 01.04.

TV Mörsch - JSG Rheinstetten 2	2:6 (1:4)
--------------------------------	-----------

Tore: Levin Hörger/Rouven Schwörer



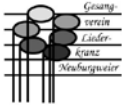
VEREINE UND GRUPPEN NEUBURGWEIER
aktuell

**Freiwillige Feuerwehr Rheinstetten
– Einsatzabteilung Neuburgweier**
Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich wieder nach den Ferien (18.04.). Wir wünschen euch alle schöne Ostern!

Einsatzabteilung

Nächster Dienstabend ist am 21.04., 19 Uhr: Übung FwDv3


**Gesangverein Liederkranz 1898
e. V. Neuburgweier**
Osterfest

Gleich nach dem Osterfest, also am Dienstag, 11. April, haben wir Chorprobe zur gewohnten Zeit um 19:30 Uhr in der Festhalle in Neuburgweier.

In der Karwoche denken wir betrübt an unseren verstorbenen Tenor, Hermann Deck, und die Hinterbliebenen. Auch die Kranken und deren Angehörige schließen wir in unsere Gedanken ein. Zum Osterfest wünschen wir für alle sonnige, wärmende und tröstende Tage mit den Worten von Ludwig Uhland (1787 - 1862): „Die Welt wird schöner mit jedem Tag, man weiß nicht, was noch werden mag, das Blühen will nicht enden.“


**Harmonika-Spielring e. V.
Neuburgweier**
Jahreshauptversammlung

Wir laden herzlich ein zu unserer diesjährigen JHV am 29.04. um 19 Uhr in der Festhalle.

Hier die TOP - Achtung, in der Anzeige von letzter Woche hat sich ein Fehler eingeschlichen, denn die Ehrungen werden nicht bei der JHV vorgenommen, sondern bei der Familienfeier.

Tagesordnungspunkte 2023

1. Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Berichte
 - a) des Vorsitzenden Vorstands Bereich 1
 - b) der Schriftführerin
 - c) der Kassenverwalterin
 - d) der Kassenprüfer
 - e) des Jugendleiters
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen
 - a) des Vorsitzenden Vorstands Bereich 1
 - b) des Vorsitzenden Vorstands Bereich 3
 - c) der Kassenverwalterin
7. Termine und Vorschau 2023/2024
8. Allgemeine Informationen

Wünsche und Anträge bis 22.04.2023 an die Vorstandschaft.

Ostergrüße

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freund*innen des Vereins schöne und hoffentlich frühlingshafte Ostertage. Nach den Osterferien starten wir wieder musikalisch durch - es ist nicht mehr lange bis zu unserem Konzert.

Vorankündigung

Am Muttertag, 14.05., findet um 17 Uhr unser Frühlingskonzert in der Festhalle statt. Das Jugendorchester, das Oldie-Orchester und das 1. Orchester haben ein tolles Programm aufgestellt. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher.

Akkordeon - ein tolles Instrument

Du möchtest einmal schnuppern bei unserer Ausbilderin Judith Wagner? Der Einstieg ist jederzeit möglich. Melde dich gerne bei Judith selbst unter Tel. 07240/36172 oder per Mail, Judith.wagner@gmx.de.

Kinderkurse

Alle Infos zu unseren Kursen in musikalischer Früherziehung und der Eltern-Kind-Gruppe finden Sie auf unserer Homepage unter www.hsn-online.de.


Marinesingers Rheinstetten 1993
Auftritte, Singstunde

14.04., 15:30 Uhr, Seniorennachmittag im großen Saal, Rösselsbrünnele

23.04., 15:00 Uhr, Auftritt beim Gesangverein Freundschaft Völkersbach im Klosterhof, Schwarzwaldhochstr. 1 in Völkersbach.

Die nächste Singstunde findet am Montag, 24.04., um 18:00 Uhr im Clubhaus des SCN statt.

Allen Mitgliedern, Freunden, Fans sowie der gesamten Einwohnerschaft wünschen wir frohe Ostern.


SC Neuburgweier 1906 e. V.
Seniorenfußball
SC Neuburgweier I - TSV Palmbach I
2:2 (2:1)

Auf schwer bespielbarem Untergrund trennten sich der SCN und der TSV Palmbach leistungsgerecht mit 2:2 unentschieden. Beide Mannschaften schenkten sich nichts. Neuburgweier ging durch Felix Neu und einem Elfmeter von Adama Sidibe zweimal in Führung. Doch Palmbach gab sich nie auf und erzielte in der Nachspielzeit den 2:2-Ausgleichstreffer.

SC Neuburgweier II - SV Hohenwettersbach I
Spielabsage

Das Spiel der zweiten Mannschaft fiel dem Wetter zum Opfer.

Nächste Spiele
Kreisklasse C3
Mittwoch, 05.04.

18.30 Uhr, SC Neuburgweier II - SC Bulach II

Kreisklasse A2
Donnerstag, 06.04.

18.30 Uhr, TSV Oberweier I - SC Neuburgweier I

Kreisklasse C3
Dienstag, 11.04.

18.30 Uhr, SC Neuburgweier II - FT Forchheim II

Kreisklasse A2
Mittwoch, 12.04.2023

18.30 Uhr, SC Neuburgweier I - SG Stupferich II

Abteilung Tennis

Wir wünschen allen Mitgliedern der Tennisabteilung frohe Ostern und erholsame Feiertage! Das erste Training der Saison ist am Mittwoch, 19.04. Die offizielle Eröffnung findet am Samstag, 29.04., statt. Näheres erfahrt ihr in den nächsten Wochen! Allen einen guten und erfolgreichen Start in die neue Tennissaison!

SCN Dart**E-Dart Karlsruher Pokalrunde B-Liga****SC Neuburgweiler - DC Flying Arrow****6:7**

Eine bittere Niederlage musste unser Team gegen den DC Flying Arrow hinnehmen. Im Team Game verlor man die Partie mit 6:7 Spielen. Als Aufsteiger belegt der SCN mit 19 Punkten immer noch einen guten vierten Tabellenplatz. Unser nächstes Spiel findet beim Tabellenzweiten - den Schnoogebatscher - statt.

E-Dart Nordbaden A-Liga**DC Spaceballs II - SC Neuburgweiler****7:9**

Am vergangenen Donnerstag reiste unsere Nordbaden-Mannschaft zum Tabellenführer DC Spaceballs nach Bad Schönborn. Der Spieltag war von Anfang an eine enge Angelegenheit. Der DC Spaceballs II, der mit zwei Bundesligaspielern an den Start ging, konnte nach den ersten Einzelspielen mit 3:1 in Führung gehen. Doch der SCN hielt mit allem was sie hatten dagegen und gewann die anschließenden zwei Doppelspiele zum 3:3-Ausgleich. Durch den nächsten Einzel- und Doppelblock konnte der SCN mit 5:7 die Führung übernehmen. Diese Führung gab die Mannschaft aus Neuburgweiler auch nicht mehr her und siegte beim DC Spaceballs verdient mit 7:9 Spielen. Somit rückt der SC Neuburgweiler in der Tabelle mindestens auf den zweiten Tabellenplatz vor. Unser nächster Gegner werden die Skyliners II aus Durlach sein. Auch hier treten wir wieder auswärts an.

Beiden Mannschaften wünschen wir weiterhin viel Erfolg und...

Good Dart!

Ostergruß

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren sowie der gesamten Rheinstettener Bevölkerung ein frohes Osterfest.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

aktuell

**Verein der Briefmarken- und Münzensammler Hardt e. V.****Nächster Tauschtag in Bietigheim am 16. April**

Unser nächster Tauschtag ist am Sonntag, 16. April, 9 bis 12 Uhr im Alten Tabakschuppen in Bietigheim. Infos bei Günter Kobel, Tel. 07242/5929 und bei Heinz Kalkbrenner unter Tel. 07222/28727.